Marktgemeinde ST. PAUL



Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde St. Paul im Lavanttal

Zugestellt durch Österreichische Post Ausgabe Juli 2024 Nummer 28



Pflegenahversorgung und Ehrenamt

Pflegekoordinatorin Jana Schein unterstützt bei Fragen der Pflege und Betreuung. Ehrenamtliche gesucht!

Mülltrennung – Wichtig und so einfach

Müllsünden belasten die Umwelt und die Geldbörse. Tipps für die richtiae Müllentsorauna.

Summer Music Night 2024

Der Verein Multikulti lädt ein: Samstag, 3. August 2024 ab 20.00 Uhr, Platz St. Blasien Freier Eintritt!

Seite 9 • Seite 30 • Seite 30



Lehrling Elektrotechnik (m/w/d)

Als Lehrling bei uns erwarten dich zahlreiche Benefits:

- √ 4 Tage Woche
- √ Lehre mit Matura möglich
- √ Arbeitsbekleidung von Engelbert Strauss
- √ Einkaufsgutscheine und Prämien bei hervorragenden schulischen Leistungen und bei Bestehen der Lehrabschlussprüfung
- ✓ Zusatzausbildungen und Schulungen über die gesamte Lehrzeit
- ✓ Aufstiegsmöglichkeiten nach der Lehre

Bewirb dich jetzt für eine Lehrstelle. Lehrbeginn ist im August 2024.

I. & H. Mahkovec GmbH

z. Hd. Bettina Visocnik, B.A. Schwarzviertlerstraße 2, 9470 St. Paul bewerbung@mahkovec.at | 0664 88 33 7035





Mit einer Lehre bei Elektrotechnik Mahkovec ist Spannung garantiert.



Editorial



Liebe Leserinnen und Leser,

die Ideen und das engagierte Wirken einzelner Personen führen oftmals zu Projekten, die das Leben in einer Gesellschaft nachhaltig prägen und weiterentwickeln.

Vor 30 Jahren war es Hans Köstinger der den Grundstein legte, um seitdem gemeinsam mit dem Verein Mostbarkeiten als Genussbotschafter einer gesamten Region zu agieren. Ebenso seit Jahrzehnten wirkt Dr. Bernhart Binder als Forstdirektor des Benediktinerstiftes. Zahlreiche Projekte wurden in dieser Zeit von ihm initiiert und begleitet, zuletzt der Vertragsabschluss für das Hochwasserschutzprojekt Langlbach. Für sein verdienstvolles Tun erhielt er Anfang Juni das Silberne Ehrenzeichen der Republik Österreich.

Durch das Benediktinerstift und die Mostbarkeiten sind wir auch mit unseren Partnergemeinden verbunden. Neben einer Abordnung aus St. Blasien im Schwarzwald besuchte uns Anfang Mai auch eine Gruppe aus der Partnergemeinde Mereto di Tomba. Der freundschaftliche Austausch zwischen den Gemeinden stand dabei im Mittelpunkt.

Während der St. Pauler Kultursommer die ersten Konzerte erfolgreich durchgeführt hat, und das St. Pauler Knoblauchfest wieder für genussvolle Momente sorgte, erwarten uns diesen Sommer noch viele weitere Veranstaltungshighlights im gesamten Gemeindegebiet.

Die Jüngsten können sich unter anderem auf die "St. Pauler Waldgeschichten" und die Tennis- und Beachvolleyballcamps freuen. Mit dem Sommerkindergarten und der Ferienbetreuung werden berufstätige und alleinerziehende Eltern bestmöglich unterstützt.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Sommer und beste Erholung.

Mit sommerlichen Grüßen

Inhaltsverzeichnis:

Mein St. Paul Slow Food Village
Schulen
Wirtschaft Ab Seite
Bürgermeister- u. Referentenberichte Ab Seite
GemeindeserviceHohe Geburtstage, Geburten, Hochzeiten. 26-27Todesfälle. 28Schwerpunkt Müllentsorgung. 30-32Gebührenbremse. 33ORF-Haushaltsabgabe. 34
KulturSt. Pauler Kultursommer38Veranstaltungskalender39-40
Sport & Vereine Unterkärntner Familiensporttag

Impressum

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde St. Pau Redaktion: Mag. Kerstin Maier Platz St. Blasien 1, 9470 St. Paul im Lav.

T: 04357/2017, W: www.sanktpaul.at, E: st-paul-lavanttal@ktn.gde.at Herstellung: Satz - Grafik - Druck Edler, 9470 St. Paul, T: 0676/5103151 F: g edler@netcompany.at

"Mein St. Paul" finanziert sich hauptsächlich durch Inserate. Sollten Sie an einer Werbeeinschaltung interessiert sein, dann kontaktieren Sie uns bitte unter der Tel.-Nr. 04357/2017-21.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifischen Formulierungen verzichtet, gleichwohl richten sich die Informationen und Erklärungen im Sinne der Gleichbehandlung an alle Geschlechter.

Grutschen Kreuz erstrahlt im neuen Glanz

An vielen Orten Kärntens finden sich Bildstöcke, die Errichtung dieser hat viele Gründe. Bildstöcke in fester Bauweise entstanden frühestens im 14. Jahrhundert und wurden an Stellen errichtet, auf denen lange schon Holzkreuze standen. Das Grutschen Kreuz am Scheitelpunkt der Grutschen gilt allgemein als die vollendete Verbindung von einem Wegkreuz mit einem gemauerten Stock. Das Kreuz stand einst beim Weißenegger Hochgericht als Richtkreuz und stammt aus dem späten Mittelalter. Nun wurde es auf Initiative von Franz Zlimnig vlg. Gerster und seinen Nachbarn zwei Jahre lang aufwendig renoviert. Die Darstellung des heiligen Matthäus, der heiligen Elisabeth sowie jene von der Kreuzigung Christi wurden erneuert. Im



Rahmen der diesjährigen Fleischweihe wurde es von Ortspfarrer P. Petrus Tschreppitsch OSB feierliche geweiht.

Unsere Gemeinde

Zu Beginn des Jahres wurde der Webauftritt der Marktgemeinde St. Paul in Zusammenarbeit mit der Firma Webwerk einem Relaunch unterzogen. Ein modernes und übersichtliches Erscheinungsbild ermöglicht der Bevölkerung das E-Government Angebot 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche – abseits der Amtsstunden - zu nutzen. Zusätzliche Informationen zur Gemeinde und alle Kontaktmöglichkeiten runden das Angebot ab.

Geko digital - Die Gemeinde-App

Unter dem Namen Geko digital ist die neue Gemeinde App in den App-Stores für Android, iOS und auch Huawei-Geräte erhältlich. Nach dem Download der App stehen der Bevölkerung alle Termine, Neuigkeiten und Kundmachungen der Gemeinde zur Verfügung – transparent und nutzerfreundlich. Darüber hinaus informieren wir Sie in besonders wichtigen Situationen mit Push-Nachrichten. So kommen die entscheidenden Informationen auch in Krisensituationen schnell bei Ihnen an.





Die Mitarbeiter des Rathauses sind aber auch weiterhin während den Amtsstunden telefonisch und per E-Mail erreichbar. Der Parteienverkehr ist während den unten angeführten Öffnungszeiten möglich.

Amtsstunden:

MO-DO 07.00-12.00 Uhr, 13.00-16.00 Uhr

FR 07.30-13.00 Uhr

Parteienverkehr (Öffnungszeiten):

MO 08.00-12.00 Uhr, 13.00-16.00 Uhr

DI-FR 08.00-12.00 Uhr

Nachmittags nur nach vorheriger Terminvereinbarung.

Slow Food Village St. Paul

Presidio Krainer Steinschaf

Presidi sind Projekte, die von der Slow Food Stiftung für biologische Vielfalt betreut werden, um lokale und handwerkliche Lebensmittel zu schützen und deren Erzeuger zu unterstützen. Vorreiter sind dabei das Lesachtaler Brot und die Kletzenbirne. Acht engagierte Schafzüchter haben nun die Slow Food-Gemeinschaft "Krainer Steinschaf" gegründet, um die nahezu in Vergessenheit geratene Schafsrasse mit gezielter Zucht zu erhalten. Das Krainer Steinschaf zählt zu den ältesten ursprünglichen Schafrassen in Österreich und wurde über einen langen Zeitraum hinweg als Dreinutzungsrasse (Fleisch, Milch und Wolle) im Alpen-Adria Raum besonders geschätzt. Anfang März wurden die außergewöhnliche Gründungsbetriebe am Weißensee von Slow Food ausgezeichnet, unter ihnen Karin Hinteregger und Christoph Weinberger aus dem Granitztal. Herzlichen Dank für eure wertvolle Arbeit.



Tourismustag in Völkermarkt

Anfang April fand der diesjährige Tourismustag der Region Klopeiner See-Südkärnten-Lavanttal in der Neuen Burg in Völkermarkt statt. Neben spannenden Vorträgen zu künstlicher Intelligenz, Nachhaltigkeit und der aktuellen Gästebefragungen, konnten Besucher und Aussteller mit unterschiedlichen Tourismusexperten ins Gespräch kommen. Auch das Slow Food Village war mit Sabine David, Martina Lippitz und Sprecherin Kerstin Maier am Tourismustag vertreten.



Radio Kärnten-Tag aus St. Paul

Am 10. April stand Radio Kärnten ganz im Zeichen von Slow Food. Neben Hermagor und der Hirter Brauerei erfolgten am Nachmittag auch mehrere Einstiege aus dem Gasthaus Poppmeier. Hausherr Richard Poppmeier gab Einblick in seine Küche, ebenfalls berichtete Margit Holzer über ihre Pionierarbeit rund um den Knoblauch und Karin Hinteregger sowie Christoph Weinberger informierten über das neueste Presidio Krainer Steinschaf. Auch die Slow Food Travel Region war mit der Partnerschule LFS Buchhof und Carmen Vallant-Friesacher bestens vertreten.

St. Pauler Knoblauchfest

Die Sonne strahlte am 15. Juni mit den Veranstaltern um die Wette und bot zugleich den perfekten Rahmen für das diesjährige St. Pauler Knoblauchfest beim Gasthaus Poppmeier. Erneut wurde die Produktvielfalt unserer Slow Food-Region einem breiten Publikum präsentiert. Mit Carmen Vallant-Friesacher (Honigatelier Vallant-Friesacher), Sabine David (Weinhof vlg. Ritter), Karin Hinteregger und Christoph Weinberger (Kollnitzgreuther Bienenkistl), der Familie Marzi und Margit Holzer waren diesmal fast ausschließlich Slow Food-Produzenten vertreten.







Jugendam(w)ORT: Wie Musik unseren Alltag beeinflusst

Musik – eine universelle Sprache, die uns in verschiedensten Lebenssituationen begleitet. Sei es beim Sport, am Nachhauseweg von der Arbeit oder in energiezehrenden Momenten unseres Alltags – die richtige Musik kann unsere Leistung steigern, unsere Stimmung heben oder fehlende Motivation innerhalb kürzester Zeit entfachen.



Häufig braucht es nur einen fröhlichen Song, der uns zum Lächeln bringt und unsere Laune hebt, kurzzeitig alle Probleme vergessen lässt und mit neuer Energie erfüllt. Nach einem turbulenten Tag muss man häufig nur sein Lieblingslied hören und die Welt ist wieder in Ordnung. Im Gegensatz dazu helfen uns melancholische Lieder dabei nachzudenken, den stressigen Alltag zu verarbeiten und unsere innere Ruhe zu finden, die notwendig ist, um unsere Gedanken zu sortieren. Die Einsatzmöglichkeiten von Musik sind also äußerst vielseitia.

Die Wirkung von Musik geht jedoch weit über die Beeinflussung unserer Stimmung hinaus. Ich kann aus eigener Erfahrung bestätigen, dass Musik beim Arbeiten oder Lernen sowohl die Produktivität als auch die Konzentration verbessern kann. Doch nicht nur am Schreibtisch, auch im Fitnessstudio oder auf der Laufbahn kann ein treibender Beat die Leistung steigern und so ein wichtiger Faktor für den erwünschten Fortschritt sein. Musik übernimmt hierbei die Rolle eines Motivators: In schwachen Momenten, in denen es heißt, stark zu bleiben, geben Lieder den nötigen Anstoß, seine eigenen Grenzen zu überschreiten und über sich hinauszuwachsen. Oft ist es der motivierende Songtext, oft der epische Soundtrack, der schlussendlich die fehlende Kraft verleiht und uns dem persönlichen Ziel näherbringt.

Es ist also offensichtlich, dass Musik definitiv mehr als nur eine reine Abfolge von Tönen ist, welche von gesungenen Worten begleitet wird. Musik ist ein Therapeut, ein Personal Trainer, ein legales Aufputschmittel, welches in jeder Lebenslage Anwendung finden und uns sowohl Inspiration als auch Motivation geben kann.

> Felix Kogoj Maturant, Stiftsgymnasium St. Paul

St. Pauler Waldgeschichten



Im magischen Wald herrscht große Aufregung. Vivaldi der Waldwal, der einst beschloss, das Meer hinter sich zu lassen, um für immer im Wald zu leben, ist einfach nirgends zu finden. In welcher Ecke des magischen Waldes man auch sucht: Vivaldi ist verschwunden!

Der Regen, der vom Meer kommt, bringt die traurige Nachricht. Vivaldi liegt gefangen von einem Plastikungeheuer am Meeresgrund. Ein kleiner, mutiger Bachkrebs macht sich auf die abenteuerliche Suche nach seinem Freund dem Waldwal. Vom Bach in den Fluss und weiter in den großen magischen Ozean. Kann er Vivaldi finden und kann er dem Plastikungeheuer entkommen?

Vivaldi im Plastikmeer -Ein Waldtheater für Kinder mit Picknick

Auch in diesem Sommer organisiert Regina Thonhauser und ihr Team wieder ein Waldtheater der besonderen Art. Ein schattiger Wanderweg führt die Kinder und ihre Eltern durch den sommerlichen Mischwald auf den Johannesberg. Auf einer Strecke von rund zwei Kilometern erleben die Besucher das Theaterstück "Vivaldi im Plastikmeer". An insgesamt elf Stationen spielen Schauspieler eine Geschichte, die Kinder einbindet und über die Wichtigkeit des Waldes erzählt. Nach rund 1,5 Stunden am Johannesberg angekommen, erwartet die Besucher ein Familienpicknick unter bunten Schirmen rund um die kleine Johannesbergkirche.

Vivaldi und die Luftpiraten -Ein Waldtheater für Kinder mit Picknick

6. und 7. Juli 2024 13. und 14. Juli 2024 20. und 21. Juli 2024 27. und 28. Juli 2024 jeweils von 09.00 bis 15.00 Uhr

Alle 20 Minuten startet eine Gruppe. Der gewünschte Zeitslot kann bei Ticketkauf über Ö-Ticket reserviert werden. Max. 25 Personen pro Gruppe.

Kosten:

Kinder: 12 Euro (Kinder bis 3 Jahre freier Eintritt) Erwachsene: 14 Euro Picknickkorb (2 Erwachsene, 2 Kinder): 37 Euro

> Nähere Informationen online unter www.stpaulerwaldgeschichten.at







ferienPROgramm

Seit 2019 sorgt das ehrenamtliche ferienPROgramm-Team in Zusammenarbeit mit zahlreichen örtlichen Vereinen, Institutionen und interessierten Privatpersonen für Abwechslung im Ferienalltag. Das Team hat sich entschlossen in diesem Sommer eine kreative Pause einzulegen. Gleichzeitig weisen wir jedoch auf nachfolgendes Angebot hin:

Tennistraining der TG St. Paul

Die Tennisgemeinschaft St. Paul organisiert auch in diesem Sommer wieder Trainingswochen. Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren erlernen in täglichen Trainingsstunden die Grundtechniken Vorhand, Rückhand, Aufschlag und Volley.

Tenniscamps im Juli und August:

1. Kurs: 8. bis 12. Juli 2024 2. Kurs: 5. bis 9. August 2024

Täglich eine Stunde zwischen 08.00 und 12.00 Uhr 50 Euro pro Kind (5 Trainingsstunden)

Anmeldungen bei Marco Webersdorfer per WhatsApp unter Tel. 0664/751 41 131 (Angabe von Namen und Geburtsdatum des Kindes).

Gemeinsam. Sicher im Internet

Computer, Handy und Tablet sind in unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Vermeintliche "Gratis"-Angebote, Phishing-Mails, gefälschte Gewinnbenachrichtigungen, Lösegeld-Trojaner, Notfall-Mails u.v.m. - Die Gefahren lauern in Sozialen Netzwerken, bei harmlosen Downloads und E-Mail Anhängen oder auf Internetseiten mit selbst aktivierenden Inhalten. Betroffen sind alle Generationen! Und zwar immer dann, wenn Unwissenheit oder Sicherheitslücken mit im Spiel sind.

Die "Gesunde Gemeinde" lud im Zuge der Initiative Gemeinsam. Sicher am 22. Mai zu einem Informations- und Gesprächsabend in den Rathaussaal. Im Anschluss an die Begrüßung durch Postenkommandantin Barbara Haschei gab IT-Experte Christian Baumgartner von der Polizei Wolfsberg einen Einblick in die Gefahren und Risiken des Internets und stärkte zugleich mit praktischen Sicherheitstipps die persönliche IT-Sicherheit der Anwesenden.



Walk & Talk - Themenschwerpunkt Frauengesundheit

Spazierengehen stärkt die körperliche und mentale Gesundheit. Bei "Walk & Talk!" kommt nicht nur der Kreislauf und Muskeln in Bewegung, sondern auch festgefahrene Gedanken. Begleitet von Expertinnen kommt man bei leichten Gruppenspaziergängen miteinander ins Gespräch. Das gemeinsame Erleben in der Natur und die aktuellen Bedürfnisse der Teilnehmerinnen stehen dabei im Mittelpunkt.

Am 21. April lud die "Gesunde Gemeinde" zum ersten "Walk & Talk". Ausgehend vom Rathaus führte die Wanderung vorbei an der Ruine Rabenstein. Nach einer kurzen Yoga-Einheit mit Tamara Brandstätter ging es für die 30-köpfige Gruppe zu Slow Food-Produzentin Elisabeth Maier (Fräulein Maiers Kräuterei), die nicht nur



über die Schätze des Waldes informierte, sondern Köstlichkeiten aus der Slow Food-Küche zauberte. Gut gestärkt ging es für die Wandergruppe anschließend wieder zurück in den Ort.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die erfolgreiche Premiere.



Mitten im Leben

Aktiv und selbstbestimmt älter werden

Jeweils montags um 15.30 Uhr im Rathaussaal der Marktgemeinde St. Paul

3. Quartal 2024:

1. Juli

5. August

2. und 23. September

Auch die Teilnahme an einer Schnupperstunde ist jederzeit möglich!

"Wer rastet, der rostet!"

Unkostenbeitrag: € 3 pro Einheit Nähere Informationen erhalten Sie bei Gruppenleiterin Maria Wright Tel. 0699/192 68 235

"Mein St. Paul" ist auch über Internet unter www.sanktpaul.at abrufbar.



START INS WINTERSEMESTER





In der Kärntner Kindermalschule erkunden, entdecken und üben die Kinder mit Pinsel und Künstlerfarbe (Acryl) auf großfromatigem Papier ihre bildnerischen Ausdrucksmöglichkeiten...

Die Malschulkinder - Volksschulkinder zwischen 6 und 10/11 Jahren treffen sich schuljahrsbegleitend wöchentlich zum festen Termin. Jedes Kind malt in seinem eigenen Rhythmus und wählt Thema, Farben und Formen selber aus.

Malbegleiter:innen wechseln Papier, stellen Forben bereit und stehenvar allem mit Anregung, Ermutigung, Aufmerksamkeit und Hilfe bei maltechnischen Schwierigkeiten zur Seite. Frei von Leistungsdruck geht es einzig und allein um das momentane Erlebnis. Nicht das Bild als Endprodukt steht damit im Vordergrund, sondern der Entstehungsprozess und die Freude am Malen.

Semesterbeitrag: € 90,-



Anmeldung: Manfred Katzenberger (Standortleitung) +43 (0) 650 910 7645 | kimaschu-stpaul@gmx.at www.kaemtnerkindermalschule.at















KI St. Paul

Gasthaus Pop

Ihr Wirtshaus am Stiftshügel

& Team wünschen einen schönen Sommer!

Jeden Freitag im Juli MMERSCHOPPEN

9470 ST. PAUL im Lav. - TEL. 04357/2087 - Fax 3901 www.poppmeier.co.at



Pflegenahversorgung in St. Paul

In Zusammenarbeit mit dem Land Kärnten und dem Sozialhilfeverband Wolfsberg steht Jana Schein seit diesem Jahr neben den Gemeinden St. Georgen und Lavamünd auch der St. Pauler Bevölkerung als Pflegekoordinatorin unterstützend zur Seite. Als diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin und der damit verbundenen 15-jährigen Berufserfahrung, ist sie die ideale Ansprechperson bei allen Fragen rund um die Themen Pflege, Betreuung und Gesundheit. Kostenlose Beratungstermine finden je nach Wunsch telefonisch oder nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung im häuslichen Umfeld oder im Rathaus statt.

Einladung zum Ehrenamt - Gestalten Sie aktiv unsere Gemeinschaft mit!

Sind Sie auf der Suche nach einer sinnvollen Möglichkeit, sich für Ihre Gemeinschaft zu engagieren? Möchten Sie einen positiven Beitrag leisten und das Leben anderer Menschen bereichern? Dann laden wir Sie herzlich dazu ein, Teil unseres ehrenamtlichen Teams zu werden. Im Rahmen der Pflegenahversorgung werden zur Unterstützung der älteren Bevölkerung Gemeindebürger gesucht, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Über das Ausmaß Ihres Engagements entscheiden Sie!

Die Aufgaben der ehrenamtlichen Tätigkeit umfassen:

- Besuchsdienste und Einkaufsfahrten
- Arztbesuche und Behördenwege
- Friedhofs- und Pflegeheimbesuche
- Karten spielen, Spaziergänge u.v.m.

Mit dem Ehrenamt erhalten Sie:

- Basisschulungen in den Bereichen Erste-Hilfe, Umgang mit Menschen mit demenzieller Beeinträchtigung, Aktivierung und Motivierung
- Refundierung des amtlichen Kilometergeldes für Fahrten im Zuge des Ehrenamtes
- Übernahme der Prämie für Haft- und Unfallversicherung

Pflegekoordinatorin Jana Schein begleitet Sie in der Ausübung des Ehrenamtes. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Kontakt & Information:

Jana Schein Mobil: 0664/518 07 99 E-Mail: jana.schein@shv-wolfsberg.at



Sozialhilfeverband Wolfsberg

Erreichbarkeit und Terminvereinbarung:

Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 16.00 Uhr Freitag von 08.00 bis 13.00 Uhr







Kindergarten Granitztal und St. Paul



Unsere neuen Spielgeräte im Granitztal.



Kuschelzeit in der KITA



Großartige Bauwerke mit Lego Duplo.



Dankeschön an die Theatergruppe Granitztal für die Spende.





Ausflug nach Klagenfurt.



Großer Bruder besucht kleinen Bruder.



Besuch bei den Alpakas.



Ich will Feuerwehrmann werden.



Osterbesuch in der AVS Tagesstätte St. Paul.





Schulanfänger in der VS St. Paul.

mein St. Paul 11

Volksschule Granitztal und St. Paul



In der VS Granitztal wurde fleißig für den Muttertag gebastelt.



Danke an die Theatergruppe Granitztal für die neuen Spielgeräte.



Kunstworkshop mit Hans Enzersfellner in der VS Granitztal.



Herr Ramusch von der Fa. Schwing zu Besuch im Granitztal.



Schitag der VS St. Paul auf der Weinebene.



Lesung der 4. Klasse von Texten von Christine Lavant.



"Save the Planet" – Buchspende der Sparkasse in der 2. Klasse.



2. Platz der 4. Klasse der VS St. Paul beim Kappla-Wettbewerb.

MINT-Mittelschule St. Paul

Erfolgreiche MINT-Projekte

Die Schüler der ersten und zweiten Klassen präsentierten Anfang Mai voller Stolz ihre MINT-Projekte und eine unabhängige Jury kürte die Siegerprojekte, welche

am Landesfinale teilnehmen durften. Die beiden ersten Klassen fokussierten sich auf den Schwerpunkt Naturwissenschaft und führten unter anderem Feldversuche mit Pflanzen und Flüssigkeiten durch. In den zweiten Klassen wurde vor allem

mit Technik und Robotik experimentiert, Licht- und Toneffekte gekonnt eingebaut und mit Licht- und Feuchtigkeitssensoren gearbeitet.

Am 13. Mai versammelten sich Schüler aus acht Kärntner MINT-Mittelschulen mit insgesamt 24 Projekten im Lakeside Park in Klagenfurt und zeigten ihre Forschungsarbeiten sowohl einer Fachjury als auch dem Publikum. Die Bewertung der Jury umfasste den gesamten Entwicklungsprozess von der Formulierung einer Forschungsfrage über das Aufstellen von Hypothesen bis hin zur Präsentation von Experimenten. Den St. Pauler Schülern ist es gelungen sich mit einem "Bewässerungsautomaten" sowohl den ersten Platz der Fachjury als auch den Publikumspreis für das Projekt "Der magische Zauberschleim" zu sichern.





Englisches Theater

Am 8. Mai fand die Aufführung "The little prince" der Vienna's English Theatre Schooltours statt. Das Stück, basierend auf dem berühmten Buch von Antoine de Saint-Exupéry, wurde von Muttersprachlern mit minimaler Requisite vorgetragen. Die Schüler begaben sich mit dem kleinen Prinzen auf die Suche nach Freundschaft und dem wahren Glück. Der Theaterbesuch wurde im Englisch-Unterricht vorbereitet, sodass die Schüler bereits mit den wichtigsten Vokabeln und Inhalten vertraut waren. Dadurch konnten



sie dem Stück gut folgen und sich vollkommen auf die englische Sprache einlassen.





F. Gutsche GmbH Inh. Frank Gutsche

A-9400 Wolfsberg, St. Thomaser Straße 24

Tel. Nr.: 04352 – 500 27 Fax Nr.: 04352 – 982 24 **Mobil: 0699-11 04 87 82**

Mail: frank.gutsche@finanzservice.co.at

www.dsgs-versicherung.at



Versicherung • Finanzierung • Leasing • Veranlagung

mein St. Paul

Gymnasium St. Paul

Zertifizierung zur Ökolog-Schule

Im vergangenen Jahr hat das Stiftsgymnasium zahlreiche Projekte zu den Themen Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz durchgeführt, dokumentiert und in einem Jahresbericht zusammengefasst. Nun erfolgte die Zertifizierung zur Ökolog-Schule durch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung im Rahmen einer Dank- und Anerkennungsfeier an der Bafep Klagenfurt. Diese Auszeichnung ist ein wichtiges Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz und wurde von Direktorin Ines Leschirnig-Reichel und Rosemarie Pollanz stolz entgegengenommen.



Europa hautnah: Dialog mit Dr. Othmar Karas



Im Rahmen seiner Informationstour zu den EU-Wahlen besuchte der 1. Vizepräsident des Europäischen Parlaments das Gymnasium. Einleitend informierten die beiden Junior-Botschafter Johanna Grubelnig (7c) und Domenik Hochegger (6a) über Projekte der EU-Botschafterschulen. Nach der Begrüßung durch Direktorin Ines Leschirnig-Reichel gab Dr. Othmar Karas spannende Einblicke in seinen politischen Werdegang und beleuchtete die vielfältigen Aufgaben des Europäischen Parlamentes. Gemeinsam mit den Schülern der 6. und 7. Klassen sowie den Maturanten des Wahlpflichtfaches erfolgte ein reger Austausch zu den Themen EU-Erweiterung, Brexit, Klimawandel und Green Deal, Migration, Neutralität Österreichs und der Zusammenarbeit mit der EU. Aber auch die Rolle der EU in den aktuellen Konflikten wurde genau beleuchtet.

Musikschule Unteres Lavanttal

Anfang Mai veranstaltete der Harmonikaverband Österreich die 13. Harmonika Weltmeisterschaften in Außervillgraten in Osttirol, zugleich die Staatsmeisterschaft für Steirische Harmonika. 280 Musiker aus Österreich und Südtirol nahmen in verschiedenen Altersgruppen daran teil. Darunter auch der St. Pauler David Furian, der sich in der Stufe B den 4. Platz mit Auszeichnung erspielte. Zum Staatsmeister in seiner Altersklasse kürte sich Alexander Streit. Die beiden Jungmusiker haben ihre Werke mit Pädagogin Sandra Murnig an den Musikschulen St. Paul und St. Andrä erarbeitet. Wir gratulieren zu den Erfolgen und wünschen weiterhin viel Spaß beim Musizieren.







Freiwillige Feuerwehr Granitztal

Jahreshauptversammlung

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 2. März im Gasthaus Kollmann konnte Kommandant OBI Markus Schober neben 41 Kameraden auch Bürgermeister Stefan Salzmann, Bezirksfeuerwehrkommandant Wolfgang Weißhaupt, Abschnittsfeuerwehrkommandant HBI Gerald Sulzer sowie weitere Ehrengäste begrüßen.

Die Wehr setzt sich aktuell aus 50 Männern und Frauen zusammen, wobei 40 aktiv ihren Dienst an der Allgemeinheit leisten. Bei 139 Einsätzen – darunter nur zwei Brandeinsätzen – wurden die Kameraden im Vorjahr vor allem bei den Unwetterereignissen gefordert. Zusammen mit Übungen, Veranstaltungen und Schulungen wurden bei 220 Ausrückungen insgesamt 10.041 Stunden geleistet. Zusätzlich konnten die Gruppen der Wehr bei den Leistungsbewerben den Abschnittsmeister, den Bezirksmeister im Mannschaftsleistungsbewerb sowie den Sieg im Cupbewerb stellen.

Neben der Neuaufnahme von fünf Mitgliedern wurde Stephan Hinteregger zum Feuerwehrmann und Dominik Schober zum Oberfeuerwehrmann befördert. Nachfolgende Kameraden erhielten Ärmelstreifen: Anton Reinprecht und Michael Pirker (5 Jahre), Christoph Bitesnich (10 Jahre), Andreas Kuschnig (15 Jahre), Helmut Fritzl und Johann Müller (35 Jahre), Gerald Schliefnig (40 Jahre) sowie Gerhard Pflegpeter, Jakob Schmidt und Valentin Lippitz (50 Jahre).



Komm auch Du zur Feuerwehr

Hast du das 15. Lebensjahr vollendet und Interesse an der aktiven Mitarbeit bei der Feuerwehr? Dann komm zu uns!

Kontakt.

Kommandant OBI Markus Schober, Tel. 0664/390 77 97 oder per Mail an ff.granitztal@aon.at

Veranstaltungen

Beim traditionellen Ostertanz im Gasthaus Gößnitzer konnte die Kameradschaft neben Bürgermeister Stefan Salzmann und Feuerwehrreferenten Michael Pirker auch zahlreiche Abordnungen benachbarter Wehren begrüßen. Am 30. April wurde der von der Familie Lippitz vlg. Rassi gesponserte Maibaum vor dem Gößnitzer-Stadl aufgestellt. Die Wehr bedankt sich für das zahlreiche Kommen und für die Unterstützung.





Wir legen besonderen Wert auf stilvolle Tischdecken und Dekorationen unserer Räumlichkeiten für:

• Hochzeiten • Taufen • Geburtstage • Betriebsfeiern uvm. - stets umsorgt von unserem freundlichen und zuvorkommenden Servicepersonal!

CATERING all inclusive

Wir bringen, wenn Sie wollen: Vom Tisch mit Tischdecke und Deko bis zum Teller, Besteck und Gläser! Und das Beste ist: Wir holen alles ungewaschen wieder ab! Gerne stehen wir Ihnen mit Rat & Tat zur Seite und helfen Ihnen ein gelungenes Fest für Sie und Ihre Gäste zu arrangieren.

Speisen und Getränke von unserer Karte!

Warme Küche täglich von 11:00 – 14:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 11:00 – 15:00 Uhr.

Öffnungszeiten: Mo. und Di.: Ruhetag; Mi.-Sa.: 9:00-24:00 Uhr ; So.: 9:00-15:00 Uhr

Der traditionelle Familienbetrieb – Gasthaus Gößnitzer – freut sich auf Ihren geschätzten Besuch.



Freiwillige Feuerwehr St. Paul

Maibaumaufstellen

Auch in diesem Jahr wurde am 1. Mai vor dem Rüsthaus ein Maibaum aufgestellt. Die Wehr bedankt sich bei Birgit Trettenbrein für das Sponsoring des Baumes und bei der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul für die musikalische Umrahmung.

Florianifeier mit Tag der offenen Tür

In Gedenken an den Hl. Florian - dem Schutzpatron der Feuerwehren - lud die Kameradschaft am 4. Mai zu einer Feier in Kombination mit einem Tag der offenen Tür zum Rüsthaus ein. Die Bevölkerung konnte bei drei Stationen Einblicke in das umfangreiche Tätigkeitsfeld gewinnen und hatte die Gelegenheit auch selbst Hand anzulegen. Vorgestellt wurde die Rettung einer verletzten Person durch den MRAS-Trupp, die Abwicklung eines Verkehrsunfalls sowie eine Brandvorführung durch die Feuerwehrjugend.



Sponsoring durch Firma Mahkovec

Geschäftsführerin Susanne Stempfer und Prokurist Chris Stempfer übergaben vor kurzem Kommandant Siegfried Krobath und Kommandant-Stv. Timo Mohl vier Tablets, welche in den Fahrzeugen angebracht und die Wehr im



Einsatzfall zukünftig unterstützen werden. Diese technische Zusatzausrüstung ermöglichen durch ein Navigationssystem und ein Hydranten-Verzeichnis ein zügigeres taktisches Vorgehen. Die Wehr bedankt sich bei der Firma Elektrotechnik Makovec für die großzügige Spende.

Bezirksmeisterschaft am 8. Juni

Am 8. Juni fanden die Bezirksmeisterschaften in St. Paul statt. In den Stufen Bronze A, Bronze B und Silber A sowie im Mannschaftsleistungsbewerb und bei der Cupwertung kämpften insgesamt 37 Gruppen aus dem Tal und eine Gästegruppe um den begehrten Bezirksmeistertitel. Kommandant OBI Siegfried Krobath konnte unter anderem Landesfeuerwehrkommandant Rudolf Robein, Bezirksfeuerwehrkommandant Wolfgang Weißhaupt und seinen Stellvertreter Magnus Semmler sowie den Leiter der Landesfeuerwehrschule Klaus Tschabuschnig und Nationalratsabgeordneten Johann Weber unter den Gästen begrüßen. Mit einer Fabelzeit von 52,80 Sekunden kürte sich die Bewerbsgruppe "St. Paul im Lavanttal 1" zum Sieger in der Königsklasse Bronze A und vertritt den Bezirk bei den Landesmeisterschaften Ende Juni.





Komm auch Du zur Feuerwehr!

Hast Du Interesse an den Aktivitäten der Feuerwehr? Anfragen bei OBI Siegfried Krobath unter Tel. 0664/435 68 41.

Gemeinsam. Sicher gegen Fahrraddiebstahl

Das Fahrrad hat als Verkehrsmittel im Alltag und als Sportgerät in der Freizeit zunehmend an Bedeutung gewonnen. Immer mehr Menschen fahren mit dem Fahrrad. Es macht Spaß, ist umweltfreundlich, preiswert und gesund. Mit der gestiegenen Anzahl an Radfahrern hat aber auch die Problematik der Fahrraddiebstähle kontinuierlich zugenommen. Mit geringem Aufwand kann das Risiko eines Diebstahles jedoch bereits erheblich reduziert werden.



Empfehlungen der Kriminalprävention:

- Dokumentieren Sie Marke, Type, Farbe, Rahmennummer und individuelle Besonderheiten und fotografieren Sie Ihr Fahrrad. Verwenden Sie dazu den Fahrradpass der Polizei, um im Falle eines Diebstahls die Besitzverhältnis nachweisen zu können.
- Sperren Sie Ihr Rad mit einem hochwertigen Schloss an einem festen Gegenstand ab, selbst wenn die Abstelldauer nur ganz kurz ist. Auch zu Hause sollte das Rad abgesperrt werden, besonders in allgemein zugänglichen Fahrradabstellräumen. Verwenden Sie dazu Bügelschlösser ab 12 mm Rohrstärke oder Panzerkabelschlösser. Nicht empfehlenswert sind dünne Spiralkabel und Zahlenschlösser.
- Lassen Sie das Schloss Richtung Boden schauen, aber nicht auf dem Boden aufliegen.
- Im öffentlichen Raum sind gut beleuchtete, gut frequentierte Abstellplätze zu bevorzugen.
- Ein immer am selben Ort abgestelltes Fahrrad erweckt den Eindruck, keinen Besitzer zu haben und kann zum Diebstahl verleiten.
- Lassen Sie keine wertvollen Gegenstände oder Werkzeug am Fahrrad zurück. Nehmen Sie abnehmbare Komponenten wie Fahrradcomputer oder Beleuchtung mit.
- Verwenden Sie auch beim Transport des Fahrrades am Auto einen versperrbaren Fahrradträger oder Fahrradschlösser.



© Bundeskriminalamt

- Wenn möglich, nehmen Sie bei E-Bikes oder Elektrorollern den Akku ab.
- Lassen Sie ein teures Fahrrad gegen Diebstahl versichern.
- Es gibt noch weitere Sicherungsmaßnahmen wie beispielsweise Fahrradregistrierungen oder GPS-Tracking. Informationen dazu erhalten Sie bei den jeweiligen Anbieterfirmen.

Weitere Informationen erhalten Sie online auf der Website der Krimimalprävention des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at/praevention, unter der Telefonnummer 059 133-0 oder bei der örtlichen Polizeiinspektion.





mein St. Paul

Ortsrettungsstelle St. Paul mit neuer Führung

Nach zwei Jahren legte Daniel Fellner aus persönlichen Gründen die Funktion als Leiter der Ortsrettungsstelle St. Paul zurück. Im April wurde der bisherige Stellvertreter Stefan Pajnik zu seinem Nachfolger gewählt. Unterstützt wird der 23-jährige von seinen Stellvertretern Stefan Klautzer und Gerd Hinteregger sowie von den beiden Fachreferenten Nicole Kienzer und Manuel Seifried.

Aktuell sind in der Marktgemeinde zwei Rettungstransportwägen stationiert, wovon ein Fahrzeug rund um die Uhr besetzt ist. Um vor allem die Aufenthaltsqualität während der Nachtdienste zu erhöhen, werden vom neuen Führungsteam die Räumlichkeiten der Leitstelle auf den neuesten Stand gebracht. Zudem soll die Öffentlichkeitsarbeit ausgebaut und die Vernetzung mit den anderen Blaulichtorganisationen und Vereinen gestärkt werden.



Die Marktgemeinde St. Paul wünscht dem neuen Ortsstellenleiter und seinem Team viel Erfolg und alles Gute für die verantwortungsvolle Aufgabe.

"Mein St. Paul" ist auch über Internet unter www.sanktpaul.at abrufbar.







¹Privatkunden-Angebot im Mietleasing der Porsche Bank inkl. USt. und NoVA. zzgl. gesetzl. Vertragsgebühr, keine Bearbeitungskosten, Laufzeit 36 Monate, 10.000 km/Jahr. Eigenleistung (VZ-Depot) € 5.900,−. Bereits berücksichtigt: € 1.000,− Porsche Bank Bonus bei Finanzierung über die Porsche Bank Versicherung. Für Porsche Bank Boni gilt: Mindestlaufzeit 36 Monate. Die Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. USt. und NoVA und werden vom Listenpreis abgezogen. Angebot gültig bis 30.06.2024 (Antrags- und Kaufvertragsdatum). Kraftstoffverbrauch: 5,2-6,6 l/100 km. CO₂-Emissionen: 118 - 150 g/km. Symbolbild. Stand 04/2024





Framrach 48, 9433 St. Andrä

Tamara Brandstätter - Yoga gönn dir die Auszeit



Yoga vereint Körper, Geist und Seele. Es unterstützt die psychische wie auch physische Gesundheit und fördert das eigene Wohlbefinden.

Tamara Brandstätter absolvierte 2018 die Ausbildung zur Yoga-Lehrerin. Als Mitglied der "Gesunden Gemeinde" St. Paul bot sie zunächst nebenberuflich Yoga-Kurse im Granitztal an. Nun wagt sie den Schritt in die Selbstständigkeit und eröffnet in St. Paul ihr eigenes Yoga-Studio. Neben Kursen für Anfänger und Fortgeschrittene bietet sie auch Schwangerschafts- sowie Rückbildungsyoga nach der Geburt an. Selbst Mama von zwei Kindern im Alter von zwei und vier Jahren liegen ihr diese Themen besonders am Herzen. Aus diesem Grund absolvierte sie 2023 die Ausbildung zur Stillberatung. Des Weiteren bietet sie noch Kurse wie "Stabile Mitte" und ab Herbst Fitness-Jumping an. Aktuelle Kursangebote werden laufend via Facebook bekanntgegeben.

Zusätzlich engagiert sie sich seit einigen Jahren für den Verein Herzenskinder, einer gemeinnützigen Organisation, die sich für schwer- und krebskranke Kinder und deren Familien einsetzen.

"Man kann den Wert von Yoga nicht beschreiben, man muss ihn erfahren."

Information & Kontakt:

Tamara Brandstätter
Industriestraße 24 | 9470 St. Paul
Tel.: 0664/452 46 34 | E-Mail: t-brandstaetter@gmx.at
Facebook: facebook.com/TamaraYOGAlll

Christian Bozic - Natur Bua

Dem ehemaligen Café Belvedere im Benediktinerstift wurde neues Leben eingehaucht. Meisterflorist Christian Bozic eröffnete Anfang April sein Blumengeschäft im Barockgarten und erfüllt sich damit den Traum von einem eigenen Geschäft.

Vor 14 Jahren übersiedelte er von Bad Eisenkappel nach Maria Rojach und richtete sich dort eine Werkstatt ein. Am neuen Standort stehen ihm rund 60 Quadratmeter Innenraum und eine schöne Terrasse zur Verfügung. Neben Hochzeits-, Trauer- und Eventfloristik bietet er auch saisonale Arrangements, Gartenberatung sowie Kräuter und Gemüse an. Zusätzlich zu den Öffnungszeiten ist er Montag bis Mittwoch telefonisch erreichbar.



Kontakt & Öffnungszeiten:

Christian Bozic – Natur Bua | Hauptstraße 7, 9470 St. Paul Tel.: 0664/996 93 08 | Web: www.natur-bua.at Donnerstag und Freitag von 09.00 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr Samstag von 09.00 bis 13.00 Uhr

Bettina Juri - Ja zur Beratung

Beratung ist in vielen Ländern dieser Welt bereits salonfähig und es ist völlig normal sich bei "kleineren" und "größeren" Lebenskrisen Unterstützung und Begleitung zu holen. Was wäre, wenn psychologische Beratung kein Tabu mehr wäre und wenn es so normal wäre wie ein Frisör-Termin?

Die St. Paulerin Bettina Juri ist diplomierte psychosoziale Beraterin sowie Lebensund Sozialberaterin, diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin und akademische Expertin für Intensivpflege. Mit "JB - Ja zur Beratung" will sie ihren positiven Beitrag zur psychischen Gesundheit beisteuern. Neben Einzel- und Paarberatungen umfasst ihr Leistungsangebot auch Supervisionen für Berufsgruppen aus dem sozialpädagogischen, pflegerisch-medizinischen und psychologischen Bereich. Zusätzlich bietet sie Kommunikationsschulungen und Trainings zum Perspektivenwechsel und zur Steigerung der Vortragskompetenzen an. Auch Vortragsabende zu unterschiedlichen Themen werden folgen.

Achten wir auf unsere psychische Gesundheit, denn es gibt keinen Grund mehr sich dafür zu schämen.



Bettina Juri – Ja zur Beratung

Kampach 32, 9470 St. Paul Tel.: 0664/402 60 18 E-Mail: bettina.juri@jb-jazurberatung.com

St. Paul Mobil

Die soziale Taxilösung für St. Paul



Taxi-Bons im Rathaus kaufen

Zone 1: Wert € 7,00 | Gemeindeanteil € 3,50 Zone 2: Wert € 13,00 | Gemeindeanteil € 6,50 Zone 3: Wert € 19,00 | Gemeindeanteil € 9,50

Taxifahrten werden zu 50% durch die Marktgemeinde unterstützt.

Fahrt bei Taxi Stroissnig buchen



Taxi-Bons nur innerhalb des Gemeindegebietes und bei Taxi Stroissnig einlösbar. Keine Barablöse möglich.

Betriebszeiten: Montag bis Samstag 08.00-20.00 Uhr



Fahrtenbuchung:

TAXI STROISSNIG Tel.: 0664 / 504 72 47

Fahrtgarantie bei Buchung am Vortag bis 18.00 Uhr

Geschätzte Damen und Herren, liebe Jugend!





Bürgermeister Stefan Salzmann

Sprechstunde: Nach telefonischer Vereinbarung Tel. 0664/203 86 59

Unterzeichnung des Hochwasserschutzes Langlbach

Einstimmig wurden in der Gemeinderatssitzung am 24. April weitreichende Vereinbarungen zwischen dem Benediktinerstift und der Marktgemeinde St. Paul beschlossen. Das wichtigste Projekt für die Gegenwart und Zukunft ist dabei das Hochwasserschutzprojekt Langlbach, das mit voraussichtlichen Kosten von rund vier Millionen Euro einen Meilenstein in der Entwicklung unserer Gemeinde darstellt. Am Tag danach fand die feierliche Unterzeichnung der ausgearbeiteten Verträge durch Prior-Administrator P. Marian Kollmann OSB, Dekan P. Petrus Tschreppitsch OSB und den Vertretern des Gemeindevorstandes statt. Durch das Projekt werden die häufig von Überflutungen durch den Langlbach betroffenen Gebiete rund um die Trattenstraße, die Schießstattstraße und auch der Ortskern nachhaltig geschützt. Langfristig wird nach Fertigstellung aller Hochwasserschutzmaßnahmen die zukünftige Erschließung des Fuchssteiner Ackers ermöglicht, was für die Weiterentwicklung des Ortes von enormer Bedeutung ist.

Besuch aus der Partnerstadt

Angeführt von Bürgermeister Adrian Probst besuchte Ende April eine rund 30 Personen umfassende Reisegruppe aus unserer Partnergemeinde St. Blasien im Schwarzwald unsere Gemeinde. Neben einer Besichtigung des neuen Intercity-Bahnhofes mit obligatorischer Zugfahrt auf der neuen Bahnstrecke nach Klagenfurt standen das traditionelle Maibaumaufstellen am Lobisserplatz und das Nachtragskonzert des St. Pauler Kultursommers auf dem Programm. Ich bedanke mich für die gemeinsame Zeit, und freue mich auf die zukünftigen Begegnungen mit unseren Freunden aus dem Schwarzwald.



Benediktinerstift St. Paul unter neuer Leitung



Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Sommer.

Aus persönlichen Gründen legten Prior-Administrator P. Marian Kollmann OSB und Dekan P. Petrus Tschreppitsch OSB mit 6. Mai ihre Funktionen nieder. Beide nehmen ab Herbst eine mehrmonatige Auszeit. Die österreichische Benediktinerkongregation ernannte Abt Gerhard Hafner als interimistischen Administrator, unterstützt wird der Abt des Stiftes Admont in seiner Doppelrolle von Prior P. Maximilian Schiefermüller. Ich freue mich auf eine Fortführung der Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde und des Benediktinerstiftes und bedanke mich bei Pater Marian sowie Pater Petrus für die konstruktive Zusammenarbeit der letzten Jahre.

Herzlichst, Ihr Stefan Salzmann



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Oldtimertreffen am Sportgelände



Auch in diesem Jahr zog das Oldtimertreffen mit Frühschoppen wieder viele Besucher zum Sportgelände St. Paul. Am 19. Mai versammelten sich viele Oldtimer-Besitzer, um ihre automobilen Schätze zu präsentieren. Das Event wurde von Obmann Alfred Maier, Johann Glantschnig und dem

gesamten Team des 1. Puch und Oldie Club St. Paul bestens organisiert.



1. Vizebürgermeister Stephan Lippitz Referat: Gewerbliche Wirtschaft, gemeindeeigene Wirtschaftsbetriebe (Schwimmbad, Bestattung, Friedhof), Kinderspielplätze, Gartenund Parkanlagen, Ortsbildpflege, Bauhof, Straßenbeleuchtung

Sprechstunde: Nach telefonischer Vereinbarung Tel. 0664/244 49 40

Österreichische Wasserrettung St. Paul

Am 7. Juni führte die Österreichische Wasserrettung St. Paul eine wichtige Instandhaltungsmaßnahme in unserem Erlebnisschwimmbad durch. Mit Pinsel und Farbeimer ausgerüstet, erhielt die Hütte der Wasserrettung einen frischen Anstrich. Diese Aktion bot nicht nur die Möglichkeit das Gebäude optisch aufzuwerten, sondern auch die Kameradschaft und den Teamgeist unter den Mitgliedern zu stärken. Neben der Bädertour und zwei Langen Badetagen sind in diesem Sommer

auch wieder Ausbildungsmaßnahmen der ÖWR geplant. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Einsatzstellenleiterin Nicole Diex. Gemeinsam mit der ÖWR St. Paul wünsche ich eine unfallfreie Schwimmbadsaison.



Komm auch Du zur Wasserrettung!

Hast Du Fragen oder Interesse an der Mitarbeit in der ÖWR? Einsatzstellenleiterin Nicole-Simone Diex Tel.: 0664/422 73 33, E-Mail: nicole.diex@gmail.com

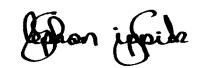


Feuerwehr St. Paul kürt sich zum Bezirksmeister 2024

Am 8. Juni konnte die FF St. Paul den Bezirksmeistertitel erringen. Mit einer beeindruckenden Trefferzeit von 52,80 Sekunden sicherte sich die Bewerbsgruppe den ersten Platz in der Kategorie Bronze A. Diese herausragende Leistung hat unsere Truppe auch für den Landesbewerb am 22. Juni in St. Veit qualifiziert. Ein weiterer Höhepunkt war die dritte Cupwertung, bei der unsere Feuerwehr einen Tagessieg errang und mit 49,36 Sekunden eine neue persönliche Rekordzeit in der Geschichte der Wehr

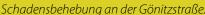
aufstellte. Ich möchte allen Bewerbsgruppen zu ihren großartigen Leistungen gratulieren und bedanke mich bei allen Zuschauern für die tatkräftige Unterstützung!

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer.



Geschätzte Damen und Herren, liebe Jugend!





2. Vizebürgermeister Adolf Streit Referat: Straßen, Wege und Plätze, Brücken, Straßenreinigung, Schneeräumung, Fremdenverkehr, Wasserversorgung und Kanalisation, Kirchtag

Sprechstunde: Nach telefonischer Vereinbarung Tel. 0650/971 84 51

In den letzten Monaten haben wir gemeinsam mit dem Land Kärnten (Agrartechnik) zahlreiche Schadensbehebungen an unserem ländlichen Wegenetz durchgeführt. Durch die Unwetterereignisse vom August 2023 ereigneten sich Straßensetzungen und Böschungsrutschungen an vielen "Lebensadern" unserer Gemeinde. Besonders schwer in Mitleidenschaft gezogen wurden die Trattnig- und Gönitzstraße im Granitztal. Bei diesen beiden Straßen waren besondere Baumaßnahmen mit schwerem Gerät erforderlich. Aber auch im Bereich der Johannesbergstraße gab es viele kleinere Schäden. In den nächsten Wochen wird auch noch die Wildbach- und Lawinenverbauung einige Sanierungsmaßnahmen bei unseren Wildbächen vornehmen. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten und den Anrainern für Ihre Geduld.





Im Zuge der Auflassung unserer alten Jauntalbahnstrecke wurde nun der Bahnübergang bei der Allersdorfer Straße rückgebaut und zur Freude aller Verkehrsteilnehmer dem bestehenden Straßenverlauf angepasst. Zur Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer wurde zusätzlich ein 2,5 Meter breiter Überguerungsbereich errichtet.

Abschließend möchte ich unseren beiden Freiwilligen Feuerwehren St. Paul und Granitztal zum großartigen Abschneiden beim diesjährigen Bezirksleistungswettbewerb in St. Paul gratulieren. Beim perfekt organisierten Wettbewerb konnte unter vollem Einsatz die Bewerbsgruppe von der FF St. Paul den Bezirksmeistertitel erfolgreich verteidigen. Danke für Euren immer wiederkehrenden und vor allem ehrenamtlichen Einsatz für unsere Gemeinde und darüber hinaus.

Ich wünsche uns allen einen schönen und erholsamen Sommer und den Kindern erlebnisreiche Ferien. Nutzen wir die Gelegenheit, unser vielfältiges Kunst- und Kulturprogramm, unsere Gastronomie und die Schönheit unserer Gemeinde zu genießen und neue Energie zu tanken.

Euer Adi Streit

Referentenberichte 23

Geschätzte St. Paulerinnen und St. Pauler, liebe Jugend und Junggebliebene!





Gemeindevorständin Lydia Mosser Referat: Familie, Bildung und Soziales, Kindergärten, Wohnungsund Mietwesen, Gesundheit

Sprechstunde: Nach telefonischer Vereinbarung Tel. 0699/183 90 105

Kinderbetreuung

Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu und die wohlverdienten Sommerferien stehen unmittelbar vor der Tür. Ferienzeit bedeutet oft auch Urlaubszeit – eine Gelegenheit, den Stress von Schule und Beruf hinter sich zu lassen und gemeinsam mit Familie und Freunden den Sommer zu genießen. Auch in diesem Jahr bietet die Marktgemeinde ein vielfältiges Ferienprogramm an. Berufstätige und alleinerziehende Eltern werden durch den Sommerkindergarten und einer siebenwöchigen Ferienbetreuung bestmöglich unterstützt. Die Tenniscamps der Tennisgemeinschaft St. Paul und die Beachvolleyballcamps im Erlebnisschwimmbad sorgen zudem für Abwechslung im Ferienalltag.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Pädagoginnen und Pädagogen für ihren Einsatz zum Wohle der Jüngsten bedanken und heiße Brigitte Otschko als Elementarpädagogin in der KITA Granitztal nochmals herzlich willkommen.

Gesunde Gemeinde

Die Stärkung der digitalen Fitness stand im Mai im Mittelpunkt der "Gesunden Gemeinde". In einem praxisorientieren Workshop zeigte die Kärntner Volkshochschule am 8. Mai Schritt für Schritt, wie Smartphone und Tablet optimal genutzt werden können. Von den Grundlagen der Touchscreen-Bedienung bis hin zur Verwaltung von hilfreichen Apps und Einstellungen wurden die Teilnehmerinnen mit den grundlegenden Fähigkeiten ausgestattet, um sich sicher in der digitalen Welt zu bewegen. Zusätzlich wurde die Bevölkerung zwei Wochen später im Rahmen eines Informationsabend von Referent Christian Baumgartner über die gängigen Betrugsmaschen im Internet



aufgeklärt. Mit praktischen Sicherheitstipps wurde die persönliche IT-Sicherheit gestärkt. Besonderer Dank an KI Barbara Haschei und die Kriminalprävention der Polizei im Bezirk Wolfsberg.

Pflegenahversorgung

Mit Pflegekoordinatorin Jana Schein konnte die Arbeit ihrer Vorgängerin nahezu lückenlos fortgesetzt werden. Scheuen Sie sich nicht bei Fragen rund um die Themen Pflege, Betreuung und Gesundheit mit ihr Kontakt aufzunehmen. Zugleich sind wir laufend auf der Suchen nach Ehrenamtlichen, die sich aktiv einbringen wollen und oftmals bereits durch kleine Tätigkeiten einen besonders wertvollen Beitrag leisten. Jana Schein freut sich über ihre Kontaktaufnahme unter Tel. 0664/518 07 99.

Ich wünsche Euch allen einen schönen und erholsamen Sommer!

Gemeindevorständin Lydia Mosser Pydia Mores

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Flurreinigungsaktion

Wegen der im Mai schon immer sehr fortgeschrittenen Vegetation hat das Umweltreferat heuer bereits Ende März zur Flurreinigungsaktion eingeladen. Dabei konnte wieder einmal eine überwältigende Bereitschaft zur Teilnahme an dieser Initiative verzeichnet werden. Beinahe alle Vereine und die örtlichen Schulen haben ihren Beitrag geleistet und unsere Wanderwege und Bachufer von diversem Unrat befreit. Ein herzliches Danke allen Beteiligten!



Gemeindevorstand Helmut Krobath Referat: Land- und Forstwirtschaft (Tierzucht, Vatertierhaltung, Pflanzenschutz), Jagdwesen, Umweltschutz und Abfallbeseitigung, Nachhaltigkeit und Klimaschutz

Sprechstunde: Nach telefonischer Vereinbarung Tel. 0664/53 25 666

30 Jahre Mostbarkeiten St. Paul

Beeindruckend war die Anzahl von Besuchern und Teilnehmern, als am 4. und 5. Mai - heuer zum dreißigsten Mal – zahlreiche Produzenten aus der Region, aus anderen Bundesländern und unseren Nachbarstaaten ihre landwirtschaftlichen Produkte im Zoggelhof präsentierten.

In seinem Rückblick würdigte Obmann Hans Köstinger unter anderem die über den gesamten Zeitraum gelebte gute Partnerschaft und Zusammenarbeit mit dem Benediktinerstift St. Paul. Ein weiterer Garant für den Erfolg der "Mostbarkeiten" liegt im harmonischen Arbeitsklima, das alle Beteiligten in den letzten 30 Jahren an den Tag gelegt haben und das sie noch immer auszeichnet. Es ist ein homogener Verein von Freunden ohne Konkurrenz. Im regen Austausch von Erfahrungen profitiert jeder und jede von Jedem. Auf diese Weise erreichte die Gemeinschaft viel Neues und Außergewöhnliches.

So konnten im Zogglhof eine für alle Mitglieder zur Verfügung stehende Schnapsbrennerei und eine Abfüllanlage eingerichtet werden. Für Fortbildungen stehen dort auch Seminarräume zur Verfügung. Darüber hinaus wurden zum Erhalt der heimischen Obstsorten von den Mostbarkeiten in den letzten Jahren über 1.200 Obstbäume gepflanzt und veredelt. Die



fluit book

Summe des Zoggelhof-Angebots bzw. der Möglichkeiten des Vereins "Mostbarkeiten" wird genutzt, von regionalen als auch von auswärtigen Interessensgruppen. Mittlerweile werden jedes Jahr um die 1.300 Proben von Spezialitäten aus Obstprodukten, Schnäpsen und Essigsorten aus allen österreichischen Bundesländern, aber auch den angrenzen Nachbarstaaten zur Verkostung eingereicht. Aus all diesen Proben werden dann in 10 Kategorien die Landessieger, Alpen-Adria-Sieger und Nationensieger ermittelt. Ein herzliches Danke alle Beteiligten, allen voran Obmann Hans Köstinger und seinem Team.

Mit den besten Wünschen für erholsame Ferien und Urlaubswochen – hoffentlich Unwetterfrei!

Ihr Helmut Krobath Referentenberichte 25

Geschätzte St. Paulerinnen und St. Pauler, liebe Jugend!





Gemeindevorstand Michael Pirker: Jugend und Sport, Feuerwehr- und Feuerlöschwesen, Europäische Union

Sprechstunde: Nach telefonischer Vereinbarung Tel. 0680/23 57 976

Landjugend Granitztal: Tat.Ort Jugend

Im Rahmen der Aktion "Tat.Ort Jugend" setzt die Landjugend österreichweit Projekte um und weist damit auf ihre ehrenamtliche Tätigkeit hin. In diesem Jahr durfte ich die Landjugend Granitztal in der Organisation und Umsetzung dieses Vorhaben unterstützen. Obmann Wilhelm Freitag (ÖKB Granitztal), Obmann-Stv. Andreas Töfferl (ÖKB St. Paul) und Josef Drescher (KAB Granitztal) gaben einen historischen Einblick und bedankten sich zugleich bei der Landjugend für die tatkräftige Unterstützung. Gemeinsam wurden zunächst die Denkmäler in Granitztal und St. Martin gereinigt und neu bepflanzt, die Umrandung beim Kriegsgrab am Friedhof St. Paul wurde neu versetzt und abschließend erfolgten Mäharbeiten beim Rottensteiner Kreuz. Anschließend durfte ich alle Mitwirkenden zu einem gemeinsamen Mittagessen zum Gasthaus Kollmann einladen. Ich bedanke mich bei allen fleißigen Händen, die diese Aktion unterstützt haben. Die Zukunft selbst in die Hand nehmen, aber die Vergangenheit nicht loslassen.

Traditionelles Lauferlebnis in St. Paul

Noch lässt der Sommer zwar etwas auf sich warten, er befindet sich aber in den Startlöchern. Ein sportlich erfolgreicher Start hingegen gelang der Laufgemeinschaft St. Paul. Am 5. Mai fand der bereits 20. Internationale Rabenstein Berglauf statt, bei dem sich Sabrina Streit und Mario Poinsitt gegen die Konkurrenz durchsetzen konnten. Ich gratuliere allen Gewinnern, aber allen voran dem Organisationsteam der Laufgemeinschaft St. Paul mit Obmann Armin Wasner.



Wertvolle Jugendarbeit



Nicht nur bei den beiden Feuerwehren durfte ich bei den sehr gut besuchten Maibaumaufstellen im Granitztal und St. Paul dabei sein, auch unserer Jugendfeuerwehr blickte ich einen Vormittag lang bei der Ausbildung über die Schulter. In diesem Zusammenhang bedanke ich mich bei den Jugendbeauftragten Sabine und Alexander Stauber und dem gesamten Team für diese wertvolle Arbeit.

Ich wünsche Euch allen sonnige Sommerferien und schöne, erholsame Sommerurlaubstage.

Ihr Gemeindevorstand
Michael Pirker

All Michael Pirker

Hohe Geburtstage

Bereits seit Jahrzehnten ist es in unserer Marktgemeinde Tradition, dass zu höheren runden und halbrunden Geburtstagen Ehrungen durchgeführt werden.

Vom 9. März bis 14. Juni 2024 feierten in unserer Gemeinde:

80. Geburtstag

Sieglinde Hanschitz Heinrich Roschen Franz Hatzenbichler Walfred Wutscher Herbert Streitmeier Margarete Guntschnig

85. Geburtstag

Josefine Polli
Josef Schliefnig
Josef Hasenbichler
Johann Wurnig
Gerlinde Schliefnig
Adolf Köstinger
Johann Pichler
Florian Werkl
Anna Sterner
Erich Stelzl
Bernarda Offner
Walter Thonhauser
Norbert Vallant

90. Geburtstag

Amalia Bachbauer

95. Geburtstag

Rosalia Resch Johann Rausch















Wir wünschen einen schänen Sommer!
Die Ordination ist vom 8.7. bis 12.7.
und vom 16.8. bis 30.8. geschlossen!

Dr. Silvia Gutschi-Dohr

Kassenarzt für Allgemeinmedizin Wahlarzt für Innere Medizin

Abt Paulus-Schneider-Straße 4 9470 St. Paul 04357/2303 Email: dr-gutschi@medway.at Webseite: ordination-gutschidohr.at

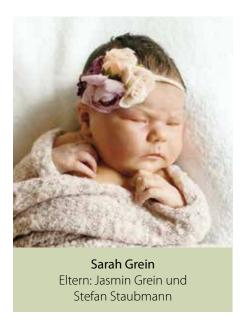
Wahlarztleistungen:

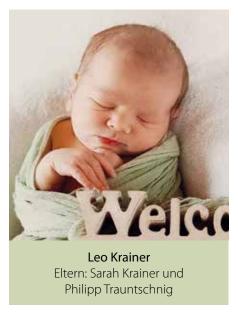
- Herzultraschall
- 24 Stunden Blutdruckmessung
- 24 Stunden EKG
- Bestimmung von Speziallabor direkt in der Ordination (Herzschwäche, Herzinfarkt, Thrombose, Entzündungswert)

Gemeindeservice

Willkommen im Leben





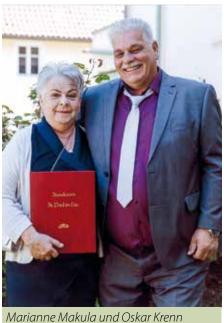




Felix Siegfried Krobath Eltern: Michaela und Dominik Krobath

Standesamt







Elisabeth Vestemian und Wolfgang Haberl



Judith Schneeweis und Mathias Rumperl



In Erinnerung

Mag. Renate Lernbaß

* 29.07.1952 † 07.03.2024

Peter Mairitsch

* 22.11.1939 † 16.03.2024

Walter Werschitz

* 19.03.1954 † 25.03.2024

Eduard Gutsche

* 03.03.1959 † 28.03.2024

Juliane Berwecki

* 16.02.1923 † 09.04.2024

Anna Jauernig

* 04.07.1935 † 09.04.2024 Alberich Wutscher

* 29.10.1941 † 10.04.2024

Friedrich Streußnig

* 22.12.1947 † 13.04.2024

Christine Stobeinia

* 06.06.1949 † 23.04.2024

Johann Seifried

* 07.12.1938 † 25.04.2024

Christine Jäger

* 07.01.1933 † 16.05.2024



Hilde Schuschnig

* 25.11.1943 † 17.05.2024



Ihre Gesundheit ist Mennersache!



APOTHEKE ST.PAUL Mag. M. Menner Hauptstraße 24 9470 St. Paul/Lav.

Tel. 04357/2014 Fax 04357/2014-20 post@apo-st-paul.at www.apo-st-paul.at

Beratungstage der SVS

Alle Gewerbetreibenden, Bauern und Neue Selbstständige erhalten mit der Sozialversicherung der Selbstständigen (SVS) soziale Sicherheit aus einer Hand, ein Plus an Gesundheits- und Vorsorge-Leistungen, moderne digitale Services und ein noch umfangreicheres Beratungsangebot. Dazu gehören natürlich auch wie bisher die wohnortnahen Beratungstage.

Termine 3. Quartal 2024:

9. Juli

13. August

10. September

8. Oktober

im Rathaus der Marktgemeinde St. Paul von **08.30** bis **12.00 Uhr**

Für eine persönliche Beratung vereinbaren Sie einen Termin unter Tel. 050 808 808 bzw. online unter svs.at/termine.

Sprechtage der AUVA

Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) bietet alle Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung – von der Schadensverhütung über die Unfallheilbehandlung und die Rehabilitation bis zur finanziellen Entschädigung der Unfallopfer – aus einer Hand.

Termine 3. Quartal 2024:

25. Juli

29. August

26. September

in der Österreichischen Gesundheitskasse

Roßmarkt 13, 9400 Wolfsberg von 08.00 bis 10.00 Uhr

Kontakt:

Tel.: 05 9393 33833 | Mail: AK@auva.at

Fundamt

Nachfolgende Fundgegenstände wurden in der Zeit von Feber bis Mai 2024 im Fundamt der Marktgemeinde St. Paul zur Verwahrung abgegeben. Die Fundgegenstände können in der Gemeindekasse, Tel. 04357/2017-20, abgeholt werden:

Datum	Bezeichnung	Fundort
15.02.2024	1 Smartphone One Plus mit Hülle	Sechshausen
06.03.2024	1 Paar Air-Pods	vor der Volksschule St. Paul
06.03.2024	2 Schlüssel mit Anhänger	Postkasten Rathaus St. Paul
03.04.2024	1 Schlüssel Marke Geiser	Raiffeisenbank St. Paul
31.05.2024	1 Smartphone Samsung mit Schutzhülle	Bahnhof St. Paul-Lavanttal





Mülltrennung - Wichtig und so einfach

Im Gemeindegebiet der Marktgemeinde St. Paul werden immer wieder "Müllsünden" wahrgenommen, die nicht nur die Umwelt belasten, sondern auch die Geldbörse der Allgemeinheit. Sei es beispielsweise die unsachgemäße Entsorgung von Bio- und Plastikmüll am Friedhof und Sportplatz St. Paul oder die illegale Ablagerung von Autoreifen neben Altkleidercontainern. Die Palette ist breit und belastet den Gebührenhaushalt eines jeden Einzelnen. Die Bevölkerung ist aufgerufen allfällige illegale Müllablagerungen zur Anzeige zu bringen.







Im Jahr 2019 erfolgte in unserer Gemeinde die Umstellung im Bereich Altpapier- und Kunststoffentsorgung vom Bringauf das Holsystem. Mittels Altpapiertonne und "Gelben Sack" wird seit dem der Hausmüll direkt vor der Haustür oder den Sammelstellen vom Entsorgungsunternehmen abgeholt. Zudem hat jeder die Möglichkeit seinen Biomüll abholen zu lassen.

Zusätzlich zum gemeindeeigenen Bauhof stehen allen Bürgern das "Umweltzentrum Lavanttal" in St. Andrä und die "Deponie Hart" in Lavamünd zur Abgabe von Sperrmüll, Altstoffen und Problemstoffen zur Verfügung. Die jeweiligen Öffnungszeiten finden Sie auf Seite 32. Ausreichend Möglichkeiten seinen Müll fachgerecht zu entsorgen, seinen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten und zusätzlich für ein schönes Ortsbild beizutragen.

Richtige Mülltrennung - Es gibt viele gute Gründe

Abfälle sind wertvolle Rohstoffe für neue Produkte. Aus gebrauchten Verpackungen werden neue Materialien. Der Ausgang dieser Verwertung ist jedoch das richtige Sammeln. Die richtige Trennung ist daher sowohl aus ökonomischen als auch ökologischen Gründen wichtig und geht ganz einfach. Papier, Kunststoffverpackungen, Metall und Glas zu recyceln, reduziert Müll und Emissionen, spart Ressourcen und generiert Wertschöpfung.

Das richtige Sammeln von Verpackungen und Abfall ist leichter als gedacht:

1. Müll nicht achtlos wegwerfen!

Abfall nicht einfach auf die Straße werfen. Weder Tiere noch Menschen freuen sich über herumliegende Abfälle. Der nächste Sammelbehälter ist fast immer näher als du denkst – und wenn dieser voll ist, gibt es bestimmt einen weiteren.

2. Getrennt sammeln, aber richtig!

Was sich voneinander trennen lässt, bitte lösen. Nur so kann es von den Sortieranlagen erkannt und aussortiert werden und kommt damit in den wertvollen Kreislauf.

3. Nur leere Verpackungen für den Kreislauf

Bevor du deine Verpackungen in die richtige Tonne wirfst: Achte bitte darauf, dass die Verpackung auch wirklich leer ist. Du musst die Verpackungen aber nicht extra auswaschen.

4. Keine Luft sammeln!

Plastikflaschen zusammendrücken und Kartonagen zusammenlegen spart Platz – zu Hause, in der Tonne und im Gelben Sack.



"Gelber Sack"





Altpapier Bunt- und Weißglas

Plastikflaschen (Getränke-, Waschund Reinigungsmittel sowie Körperpflegemittel, Verpackungen aus Kunststoffverbundmaterial (Joghurtbecher, Chipssackerl, Gemüse-, Fleischtassen Getränkekartons), Butterverpackung, Tablettenblister, Plastiksackerl, Folien, Styroporverpackungen usw.

Getränke- und Konservendosen, Weißblech- und Aludosen, Alufolie, Alu-Einweggeschirr, Kronkorken, Getränkeverschlüsse und Deckel aus Metall, Metalltuben, Farb-, Lack- und Spraydosen, Gaskartuschen usw. Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Hefte, Bücher, Schreibpapier, Kataloge, Kuverts, Kartons (bitte falten), Wellpappe, Kraftpapier, Kraftpapiersäcke (ohne Innenfolie), unbeschichtete Papierprodukte

Lebensmittelgläser, Medizinflaschen, Glasampullen, Kosmetikflaschen

Getränkeflaschen, Einwegflaschen,

Entsorgung bei den Umweltinseln der Marktgemeinde St. Paul.

8-wöchentliche Abholung

4-wöchentliche Abholung







Biogene Abfälle Restmüll Recyclinghof

Obst- und Gemüsereste Obst- und Gemüseschalen verdorbene Lebensmittel Lebensmittelreste Eierschalen Kaffee- und Teesatz

welke Blumen, Gartenabfälle

Abholung It. Bioabfuhrkalender

Abfälle, die nicht getrennt gesammelt werden können: Taschentücher, Windeln Hygienetücher Zahnbürsten Porzellan, Keramik Fotos, Glühbirnen Kehricht, Asche (Kohleofen)

4-wöchige oder ab 240 lt. 2-wöchige Abholung

Akkus
Batterien
Altholz
Altspeisefett
Bauabfälle
Elektroaltgeräte
Problemstoffe
Schrott/Eisen
Sperrmüll

Textilien/Schuhe

Während den Öffnungszeiten

Steiner-Bau GesmbH

ST. PAUL - KLAGENFURT - WIEN - GRAZ



HOCH-, TIEF- UND STAHLBETONBAU BAUSTOFFHANDEL

A-9470 ST.PAUL/Lavanttal Industriestraße 2 Tel. (04357) 23 01 u. 23 02 Telefax (04357) 23 01 33 www.steinerbau.at | st.paul@steinerbau.at

Müllübernahme am gemeindeeigenen Bauhof

Öffnungszeiten:

jeden Freitag von 07.00 bis 12.30 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat von 09.00 bis 11.00 Uhr

Kostenlos abgegeben werden können:

- Sperrmüll
- Alteisen

■ Holz

- Problemstoffe
- Kunststoffe
- Elektroaltgeräte

Tierkörperentsorgung (TKE) Sammelstelle St. Paul

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 15.00 bis 16.00 Uhr Samstag: 11.00 bis 12.00 Uhr

In dringenden Fällen:

0664/350 520 6 oder 0664/350 520 7

Widerrechtliche Ablagerungen außerhalb der Öffnungszeiten sind verboten und werden zur Anzeige gebracht.

Sammeltermine für Silofolien

Die Landwirte haben die Möglichkeit, Silofolien während des gesamten Jahres, während der Öffnungszeiten der Deponie Hart bei Lavamünd zu bringen. Die Agrarfolienentsorgung (Silofolien ohne Netz und ohne Schnüre) ist seit 01.01.2021 kostenpflichtig. Die Marktgemeinde St. Paul übernimmt diese Kosten, wodurch die Entsorgung für die Landwirte auch weiterhin kostenlos möglich ist.

Öffnungszeiten Deponie Hart:

Montag bis Freitag 09.00 bis 11.45 Uhr und 13.00 bis 16.45 Uhr

Um die Silofolien ordentlich wiederverwerten zu können ist wichtig:

- Nur saubere Silofolien sammeln
- Keine Siloballennetze einwerfen
- Keine Schnüre einwerfen

Achtung:

Sollten grobe Verschmutzungen oder Fremdstoffe beigemengt sein, werden die Silofolien nicht angenommen und müssen auf der Deponie Hart kostenpflichtig entsorgt werden.

Abfallwirtschaftsverband Lavanttal



Umweltzentrum Lavanttal in St. Andrä (Gelände der ATP – vormals ÖDK)

Annahmezeiten:

Montag bis Freitag von 08.00 bis 11.45 Uhr und 13.00 bis 16.45 Uhr (ganzjährig)

und zusätzlich

jeden ersten Samstag im Monat von 08.00 bis 11.45 Uhr

Deponie Hart in Lavamünd

Annahmezeiten:

Montag bis Freitag von 09.00 bis 11.45 Uhr und 13.00 bis 16.45 Uhr

Das "Umweltzentrum Lavanttal" und die "Deponie Hart" stehen allen Bürgern des Bezirkes Wolfsberg und der Gemeinde Neuhaus zur Abgabe von Sperrmüll, Altstoffen und Problemstoffen zur Verfügung. Die Annahmebedingungen der Marktgemeinde St. Paul sind einzuhalten.

Kostenlos abgegeben werden können:

Altpapier, Kartonagen, Altglas, Verpackungsabfälle aus Kunststoff oder Metall, Alttextilien, Metalle (Eisenschrott), Elektrokleingeräte und Elektrogroßgeräte sowie Nichtverpackungskunststoffe.

Alle sonstigen Abfälle wie Bauschutt, Autoreifen und Bioabfälle sind zu bezahlen. Die Agrarfolienentsorgung (Silofolien ohne Netz und ohne Schnüre) ist seit 01.01.2021 kostenpflichtig.



Gemeindeservice 33

Gebührenbremse - Verwendung des Zweckzuschusses

Bericht des Bürgermeisters der Marktgemeinde St. Paul im Lav. über die Verwendung des Zweckzuschusses gemäß der Richtlinie zum Gebührenbremse Zweckzuschussgesetz:

Die Marktgemeinde St. Paul hat einen Zweckzuschuss in Höhe von 53.701 Euro erhalten.

Dieser einmalige Zweckzuschuss ist zweckgebunden zur Finanzierung der Senkung von Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen (§ 16 Abs. 1 Z 15 des Finanzausgleichsgesetzes 2017, BGBl. I Nr. 16/2016) für die Wasserversorgung, für die Abwasser- und Abfallbeseitigung im Jahr 2024 zu verwenden.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Paul hat in seiner Sitzung am 24. April 2024, Zl. 003-1/2024-18, den Beschluss gefasst, die Mittel gemäß § 3 Abs. 1 der Richtlinie zum Gebührenbremse Zweckzuschussgesetz in folgenden Betrieben mit marktbestimmter Tätigkeit zu verwenden: 850 Betriebe der Wasserversorgung.

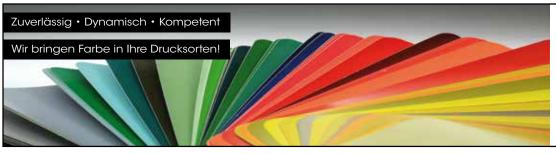
Zur Begründung ist auszuführen, dass der Gebührenhaushalt für die Wasserversorgung im Gegensatz zu Müll- und Abwasserbeseitigung aufgrund von Investitionen wie z.B. die Neuerrichtung des Hochbehälters in Kampach und laufender Instandhaltungen keine Rücklagen aufweist.

Flurreinigung 2024

Mit tatkräftiger Unterstützung von ortsansässigen Vereinen, Schulen und politischen Fraktionen wurde auch in diesem Jahr eine Flurreinigungsaktion durchgeführt. Im Zeichen des Natur- und Umweltschutzgedankens wurde das Gemeindegebiet durch die Mithilfe der Teilnehmer von Müll gesäubert. Ein herzliches Dankeschön an die diesjährigen Helfer:

- Freiwillige Feuerwehr Granitztal
- Landjugend Granitztal
- ASC St. Paul
- Volksschule Granitztal und St. Paul
- Mittelschule St. Paul
- Stiftsgymnasium St. Paul
- Obstbauverein Granitztal
- Kärntner Abwehrkämpfer St. Paul
- Pensionistenverband Granitztal
- Theatergruppe Granitztal
- Kameradschaftsbund St. Paul
- 1. Puch & Oldtimer Club St. Paul
- Sozialdemokratische Partei St. Paul
- Zukunft St. Paul Adi Streit und Verein St. Pauler für St. Paul
- Österreichische Volkspartei St. Paul
- Freiheitliche und Unabhängige St. Paul





satz · grafik · druck e d l e r

Granitztal-Weißenegg 50 A-9470 St. Paul im Lav. T: 0676 / 5103151 T: 0650 / 6878178 g.edler@netcompany.at

ORF-Haushaltsabgabe

Entsprechend dem bislang geltenden Rundfunkgebührengesetz (RGG) wird für bestimmte Empfangsgeräte (Radio, TV) gezahlt. Weil Internet-Empfangsgeräte von der Zahlungspflicht nicht umfasst waren ("Streaming-Lücke"), hat der Verfassungsgerichtshof die bisherige gesetzliche Regelung per 31. Dezember 2023 als verfassungswidrig aufgehoben. Seit dem 1. Jänner 2024 wird der Österreichische Rundfunk (ORF) gemäß ORF-Beitrags-Gesetz durch den ORF-Beitrag finanziert. Jede Hauptwohnsitz-Adresse beteiligt sich in Form einer Haushaltsabgabe an der Finanzierung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks.

Wie viel ist zu zahlen?

Je eine volljährige Person pro Hauptwohnsitz-Adresse bezahlt den österreichweit einheitlichen ORF-Beitrag in Höhe von 15,30 Euro und zusätzlich die etwaige Landesabgabe, welche in Kärnten mit 4,60 Euro festgelegt wurde. Mit der Landesabgabe werden in Kärnten die Musikschulen unterstützt. Die bisher eingehobene Rundfunkgebühr, der Kunstförderungsbeitrag und die Umsatzsteuer entfallen. Kommunalsteuerpflichtige Unternehmen und Institutionen sind ebenfalls beitragspflichtig.

Gibt es eine Befreiung von der Bezahlung des ORF-Beitrages?

Wurde einer Person an einem Hauptwohnsitz die Gebührenbefreiung bewilligt (gültiger Befreiungsbescheid), so muss weder ORF-Beitrag noch Landesabgabe bezahlt werden. Reine Nebenwohnsitz-Adressen sind nicht beitragspflichtig. Weiterhin besteht für bestimmte Personen die Möglichkeit, sich über Antrag von der Zahlung des ORF-Beitrages befreien zu lassen. Dazu zählen Personen, die folgende Leistungen beziehen: Beihilfe zum Kinderbetreuungsgeld, Studien-/Schülerbeihilfe, Lehrlingsentschädigung, Pflegegeld, Pension, Arbeitslosengeld, Mindestsicherung, Leistungen aus sonstigen öffentlichen Mitteln (soziale Bedürftigkeit). Als Grundlage dient dabei das Haushalts-Netto-Einkommen.

Was ist zu tun?

Bestehende GIS-Teilnehmer haben keinen Handlungsbedarf, die bereits vorliegenden Daten (Adressdaten, Zahlungsart bzw. -weise) werden automatisch von der ORF Beitrags Service GmbH (OBS) übernommen. Liegt an einem Hauptwohnsitz hingegen noch keine Meldung vor, muss pro Hauptwohnsitz-Adresse eine volljährige Person registriert werden. Erfolgt keine Meldung, werden die Betroffenen seit 1. Jänner 2024 aufgefordert die Registrierung durchzuführen. Sollten Sie sich innerhalb einer gewissen Frist nicht registriert haben, erfolgt diese automatisch. Zeitgleich wird eine Zahlungsaufforderung erstellt.

Welche Betriebe sind beitragspflichtig?

Ab dem Jahr 2024 fällt der ORF Beitrag für jene Unternehmen an, die im Vorjahr kommunalsteuerpflichtig waren. Laut Gesetz erhält die OBS die für die Berechnung des ORF Beitrages notwendigen Kommunalsteuerdaten jeweils im April des Folgejahres. Die Höhe der Zahlungsaufforderung ergibt sich aus der gesetzlich festgelegten Staffelung der Kommunalsteuer pro Gemeinde.

Nähere Informationen erhalten Sie online unter orf.beitrag.at oder telefonisch unter Tel. 050 200 800 (Montag bis Freitag von 07.00 bis 19.00 Uhr)





Gratis HPV-Impfung bis zum 30. Geburtstag

Humane Papillomaviren (HPV) können Krebsvorstufen und Krebs verursachen. Zudem lösen sie Genitalwarzen aus. Viele Menschen stecken sich im Laufe des Lebens mindestens einmal mit HPV an, unabhängig vom Geschlecht. In Europa werden jährlich 33.500 neue Fälle von Gebärmutterhalskrebs registriert, davon treten jährlich ca. 400 neue Fälle in Österreich auf. Rund die Hälfte von ihnen sterben an den Folgen. Fast alle ließen sich durch eine Impfung vermeiden.



Die HPV-Impfung schützt in hohem Maße vor den am häufigsten vorkommenden HPV-Typen und kann das Risiko für Gebärmutterhalskrebs und Genitalwarzen um bis zu 90 Prozent vermindern. Auch das Risiko für andere HPV-bedingte Krebserkrankungen wird dadurch deutlich gesenkt. Die Impfung wird bis zum vollendeten 30. Lebensjahr empfohlen, danach optional bei bestehendem Risiko. Derzeit sind rund die Hälfte der Jugendlichen im Alter zwischen 12 und 14 Jahren geimpft, bei 15- bis 20-Jährigen etwa 40 Prozent. Ziel der WHO ist eine Durchimpfungsrate von 90 Prozent.

Seit Februar 2023 ist die HPV-Impfung im Rahmen des Impfprogrammes des Bundes, der Bundesländer und der Sozialversicherung für Kinder und Jugendliche vom 9. bis zum 21. Geburtstag kostenlos verfügbar. Mit 1. Juli wird das Gratis-Impfangebot bis zum 30. Geburtstag ausgeweitet. Ideal ist die Impfung im Alter von 9 bis 11 Jahren für Jungen und Mädchen – vor den ersten Sexualkontakten.

Die HPV-Impfung erhält man bei vielen niedergelassenen Ärzten, an vielen öffentlichen Impfstellen (Bezirkshauptmannschaft) und teils im Rahmen von Schulimpfungen. Nähere Informationen finden Sie online unter impfen.gv.at

"Mein St. Paul" ist auch über Internet unter www.sanktpaul.at abrufbar. Sollten Sie Interesse an einer Werbeeinschaltung haben, dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Tel. 04357/2017-21





Lärm verursachende Gartenarbeit und Ruhezeiten

Auszug aus der Lärmschutzordnung

Sommerzeit ist Gartenzeit. Neben den notwendigen Gartenarbeiten laden die lauen Sommerabende auch zum Verweilen auf Terrasse oder Balkon ein. Musik und gesellige Runden führen jedoch zu einer Lärmentwicklung, die Anrainer in ihrer Nachtruhe stören können. Daher wird auf die Lärmschutzverordnung und den damit verbundenen Ruhezeiten hingewiesen.

Gemäß Lärmschutzverordnung der Marktgemeinde St. Paul gilt in Wohngebieten, Siedlungen sowie in der Nähe von bewohnten Objekten in der **Zeit von 22.00 bis 07.00 Uhr** – an Sonn- und Feiertagen von 22.00 bis 08.00 Uhr- eine generelle **Ruhezeit**. Die Benützung von Rasenmähern, Heckenscheren und Baumsägen mit Verbrennungsmotoren u.a. ist zusätzlich zu den zuvor genannten Zeiten auch in der Zeit von 12.00 bis 13.30 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen verboten.

Auf gute Nachbarschaft!

Wildbachräumung

Im Interesse der eigenen Sicherheit - insbesondere des eigenen Grund und Bodens-weist die Marktgemeinde St. Paul alle Eigentümer von Grundstücken im Bereich von "Wildbächen" darauf hin, das Bachbett sowie den Hochwasserabflussbereich von vorhandenen und den Wasserlauf hemmenden Gegenständen (z. B. Baumstämme, Wurzelstöcke, den Wasserlauf gefährdenden Bewuchs) zu räumen. Nur durch eine laufende Räumung, die den Grundeigentümern obliegt, ist bei allfälligen Starkregenereignissen im Sommer ein schadloser Abfluss der Wassermassen möglich, um eine Gefährdung für den Siedlungsraum bestmöglich zu verhindern.



Wir bedanken uns im Voraus für Ihr aktives Mitwirken!

Hecken- und Baumpflanzungen

In unserem Gemeindegebiet kommt es bei mehreren Kreuzungsbereichen immer öfter zu Gefahrensituationen durch Sichtbehinderung in Folge von Heckenpflanzungen entlang der öffentlichen Straßen. Als Grundeigentümer sind Sie laut § 49 des Kärntner Straßengesetz verpflichtet, Hecken, Bäume und Sträucher, die in öffentliche Straßen hineinragen oder sich im Straßenkörper ausdehnen, zu entfernen.

Auf Grund dieses gesetzwidrigen Zustandes, sind Sie bei einem allfälligen Schadensfall voll haftbar und können zur Schadensersatzpflicht herangezogen werden. Sie werden daher aufgerufen, Ihre Hecken, Sträucher und Bäume, die auf das öffentliche Gut ragen, zu kontrollieren und bis an Ihre Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Sollten Sie dieser Verpflichtung nicht nachkommen, ist der Straßenerhalter ermächtigt, diese Maßnahmen auf Ihre Kosten durchführen zu lassen.

Erhebung durch Statistik Austria

Wie viel geben Menschen in Österreich fürs Wohnen aus, wie viel für Lebensmittel, Bekleidung, Freizeit, Mobilität, Gesundheit und Bildung? Alle fünf Jahre befragt Statistik Austria gestaffelt über ein Jahr österreichweit rund 7.000 ausgewählte Haushalte zu ihren Konsumausgaben und ersucht sie, zwei Wochen lang ein detailliertes Haushaltsbuch zu führen.

Die Erhebung gibt nicht nur Aufschluss über die Konsumgewohnheiten der Bevölkerung, sondern liefert auch wichtige Informationen über Lebensstandard und Lebensbedingungen unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen. Darüber hinaus sind die Ergebnisse für die Inflationsberechnung von großer Bedeutung. Die aktuelle Erhebung wurde im April gestartet, erste Ergebnisse werden 2026 präsentiert.

Statistik Austria bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Teilnahme. Diese ist freiwillig und wird mit einem 50-Euro-Einkaufsgutschein honoriert.

Nähere Informationen unter www.statistik.at/konsum

Kultur-Brunch im Gasthaus Poppmeier

Unter dem Motto "Starke Frauen im Lavanttal" lud die gebürtige St. Paulerin Nina Popp am 9. März zu einem Kultur-Brunch in den Felsenkeller des Gasthaus Poppmeier. Köstlichkeiten der Region und die wunderbaren Klänge von Laura Rampitsch an der Steirischen Harmonika boten an diesem Vormittag den idealen Rahmen. Abgerundet wurde die Veranstaltung mit Auszügen aus dem Buch "Lavanttal Storys" und den Geschichten über die starken Frauen unserer Region.



39. Ballettabend der Ballettschule Covalec

Bereits zum 39. Mal lud die Ballettschule Covalec zum feierlichen Abschluss des Tanzjahres in den Festsaal des Konviktes. Rund 100 Tänzerinnen – darunter auch ein Tänzer - haben sich in den letzten Monaten unter der Leitung von Anna Maria Covalec-Wurzer intensiv auf diesen Abend vorbereitet. Groß war die Anspannung, aber auch die Vorfreude der Akteure ihren Familien und Freunden das Erlernte zu präsentieren. Erstmalig durch das Programm führte Beatrice Covalec-Simbürger, die sich im Namen der Familie Covalec beim Benediktinerstift St. Paul für die Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten und bei der Marktgemeinde St. Paul für die jahrelange Unterstützung bedankte. Für ihre 10-jährige Treue durfte die Ballettschule



Christina Berchtold, Sophie Lipovsek und Sarah Vogt ehren.

Ballettanmeldung für das Schuljahr 2024/25 und zugleich Jubiläumsjahr online unter www.covalec.at





Feierliche Eröffnung des 44. St. Pauler Kultursommers



Mit dem Stiftschor St. Paul unter der Leitung von Stiftskapellmeister Edward M. Münch und dem Brass-Ensemble der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul unter der Leitung von Kapellmeister Adolf Streit wurde am Pfingstsonntag die 44. Auflage des St. Pauler Kultursommers feierlich eröffnet. Bis zum 15. August wird dem Publikum auch in diesem Jahr wieder ein kultureller Genuss der Sonderklasse geboten – von Barock bis Weltmusik, von zeitgenössischer Musik bis zu Jazz und Crossover.



Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser betonte in seiner Eröffnungsrede die verbindende Rolle von Kunst, Kultur und Musik und verband damit die Hoffnung auf Frieden, Solidarität und Miteinander. Bei der Eröffnung anwesend waren unter anderem auch Bürgermeister Stefan Salzmann, Bundesrätin Claudia Arpa und der Nationalratsabgeordnete Johann Weber.

Festmesse 2024:

Donnerstag, 15. August 2024

Steirische Volksmusikmesse Festmesse zum KUSO-Ausklang 10.00 Uhr | Stiftskirche St. Paul

Konzerte 2024:

Dienstag, 2. Juli 2024

Moments Musicaux M. Kutrowatz (Sopran), A. Götsch (Klarinette) und E. Kutrowatz (Klavier) 19.30 Uhr | Stiftskirche St. Paul

Freitag, 5. Juli 2024

Klang-Exkursionen radio.string.quartet und Th. Gansch (Trompete) 19.30 Uhr | Konvikt St. Paul

Freitag, 12. Juli 2024

:klakradl: mit dem neuen Programm "Umatum" 19.30 Uhr | Hugo-Wolf-Saal

Dienstag, 16. Juli 2024

Aufgehender Stern am Klassikhimmel A. Simic (Violoncello) und B. Osina (Klavier) 19.30 Uhr | Hugo-Wolf-Saal

Freitag, 26. Juli 2024

Bach und Bosnisch S. Gürtler (Violine) und T. Huber (Akkordeon) 19.30 Uhr | Hugo-Wolf-Saal

Dienstag, 30. Juli

Das Wilde in der Musik des Südens F. Fleischanderl (Salterio), Streichquartett Sonare 19.30 Uhr | Arkadengang

Freitag, 9. August 2024

Ballade Fantastique E. Plank (Harfe) 19.30 Uhr | Sommerrefektorium

KUSO-Extras:

Samstag, 20. Juli 2024

KUSO auf Reisen | Kulturschiene Klagenfurt

Samstag, 3. August 2024

KUSO in Kooperation | Summer Music Night 20.00 Uhr | Platz St. Blasien

Alle Termine, umfangreiche Informationen und Hörproben zu den einzelnen Terminen finden Interessierte online unter www.kuso-stpaul.com. Auf einen erfolgreichen St. Pauler Kultursommer 2024 mit vielen wunderbaren musikalischen Momenten.

Information, Karten-, Gutschein- & KUSO-Extra-Bestellung:

St. Pauler Kultursommer

Hauptstraße 1 | 9470 St. Paul im Lav. Tel. 04357/2019-21 Mail: office@kuso-stpaul.com Web: www.kuso-stpaul.com

Veranstaltungen*

Juli bis Oktober 2024

* Es wird darauf hingewiesen, dass es zu Verschiebungen oder Absagen einzelner Termine kommen kann. Alle Angaben ohne Gewähr. Die Termine finden Sie auch online unter www.sanktpaul.at

Juli 2024

Montag, 1. Juli 2024

Kirchtag beim Poppmeier 19.00 Uhr | Gasthaus Poppmeier

Donnerstag, 4. Juli 2024

Umgangsonntag 19.00 Uhr | Filialkirche Josefsberg

Samstag, 6. Juli 2024 St. Pauler Waldgeschichten

09.00 bis 15.00 Uhr | St. Pauler Berge

Weitere Termine:

7., 13., 14., 20., 21., 27. und 28. Juli



Monatswallfahrt 15.00 Uhr | Filialkirche Josefsberg

Mittwoch, 10. Juli 2024

Wein am Wasser – Draufloßfahrt mit Weingenuss Nur gegen Voranmeldung 17.00 Uhr | Weinhof vlg. Ritter

Donnerstag, 11. Juli 2024

Anbetungstag Hl. Benedikt von Nursia 17.00 Uhr | Stiftskirche St. Paul

Freitag, 12. Juli 2024

Langer Badetag mit Live-Musik ab 18.00 Uhr Erlebnisschwimmbad St. Paul

Sonntag, 14. Juli 2024

Umgangsonntag 09.30 Uhr | Filialkirche Windischer Weinberg

Festmesse Hl. Benedikt 10.00 Uhr | Stiftskirche St. Paul

Freitag, 26. Juli 2024

Gottesdienst Joachim und Anna 09.30 Uhr | Filialkirche Johannesberg

Samstag. 27. Juli 2024

Wein am Wasser – Draufloßfahrt mit Weingenuss Nur gegen Voranmeldung 17.00 Uhr | Weinhof vlg. Ritter

Sonntag, 28. Juli 2024

Jakobi mit Umgang und Pfarrfest 09.30 Uhr | Pfarrkirche St. Martin

3. Mostland Classic Zeitfahrcup 09.30 Uhr | Start Erlebnisschwimmbad St. Paul

August 2024

Samstag, 3. August 2024

Monatswallfahrt 15.00 Uhr | Filialkirche Josefsberg

Summer Music Night

20.00 Uhr | Platz St. Blasien



Sonntag, 4. August 2024

Wine, Crime & Dine mit Roland Zingerle Nur gegen Voranmeldung 17.30 Uhr | Weinhof vlg. Ritter

Mittwoch, 7. August 2024

Kärntner Bädertour 10.30 Uhr | Erlebnisschwimmbad St. Paul

Freitag, 9. August 2024

Langer Badetag mit Live-Musik ab 18.00 Uhr Erlebnisschwimmbad St. Paul

Samstag, 10. August 2024

Gottesdienst 08.00 Uhr | Filialkirche Weinberg

Donnerstag, 15. August 2024

Festmesse und Kräutersegnung Maria Himmelfahrt 09.00 Uhr | Pfarrkirche St. Martin 10.00 Uhr | Stiftskirche St. Paul

Donnerstag, 29. August 2024

Gottesdienst Enth. Johannes 17.00 Uhr | Filialkirche Johannesberg

September 2024

Sonntag, 1. September 2024

70-jähriges Jubiläum ÖKB Granitztal Einweihung des restaurierten Denkmal mit anschl. Fest 08.30 Uhr | Gasthaus Gößnitzer

Samstag, 7. September 2024

Monatswallfahrt 15.00 Uhr | Filialkirche Josefsberg

Samstag, 14. September 2024

Gottesdienst 08.00 Uhr | Filialkirche Weinberg 17.00 Uhr | Filialkirche Kalvarienberg

Sonntag, 22. September 2024

Erntedankfest 10.00 Uhr | Stiftskirche St. Paul

Samstag, 28. September 2024 130 Jahre Café-Konditorei Sternweiß

ab 11.00 Uhr | Café Sternweiß

Montag, 30. September 2024

Vortragsabend "Gender-Medizin" 18.30 Uhr | Rathaus St. Paul

Oktober 2024

Samstag, 5. Oktober 2024

Monatswallfahrt 15.00 Uhr | Filialkirche Josefsberg

Samstag, 19. Oktober 2024

16. St. Pauler Gesundheitstag 09.00 bis 12.00 Uhr | Rathaus St. Paul





- Bandsäge
- Lohnschnitt
- Bauholz
- HOBELWARE

Tel. / Fax: 04357/36 63 Mobiltel.: 0650/944 73 56

8. Unterkärntner ASVÖ Familiensporttag

ASVÖ FAMILIEN SPORTTAG

Gemeinsam mit der Marktgemeinde St. Paul lud der ASVÖ Kärnten am 15. Juni zur achten Auflage des Unterkärntner ASVÖ Familiensporttages. Nach der Eröffnung durch die Kinder-

gärten Granitztal und St. Paul und den Grußworten von ASVÖ-Vorstandsmitglied Klaus Puaschunder, Bürgermeister Stefan Salzmann und Sportreferenten Michael Pirker wurde die Anmeldestation gestürmt. Über 300 Kinder und ihre Begleiter konnten bei insgesamt 19 Stationen, betreut von den Vereinen der Region, verschiedenste Sportarten und Bewegungsangebote kennenlernen und ausprobieren.

Umfangreiches Sport- und Bewegungsangebot

Die Sportvereine der Region luden zum Mitmachen und Ausprobieren der jeweiligen Sportart ein. Bogenschießen, Jiu-Jitsu, Leichtathletik, Streethockey, Yoga, Bouldern und vieles mehr wurde angeboten. Während der gesamten Veranstaltung konnten sich die einzelnen Vereine auf der Show-Bühne präsentieren. Besonders Highlight dabei war der Auftritt von BMX-Freestyle Staatsmeister Kevin Böck, der sein Können eindrucksvoll präsentierte und anschließend Autogramme verteilte.

Preisverlosung

Mit einem vollen Stempelpass konnte jeder Teilnehmer am Gewinnspiel teilnehmen. Über den Hauptpreis, ein Mountainbike gesponsert von der Marktgemeinde St. Paul und Spiel & Radl Kienzl, durfte sich heuer Marco Friesacher aus Wolfsberg freuen. Herzlichen Glückwunsch.

Im Anschluss fand der 2. Mosti Kinderlauf der Laufgemeinschaft St. Paul statt. Rund 100 Kinder in den Altersklassen U6 bis U16 meisterten die Laufstrecke und waren mit viel Begeisterung mit dabei.

Die Organisatoren bedanken sich bei allen Vereinen und ihren Helfern sowie bei der Marktgemeinde St. Paul und der Laufgemeinschaft St. Paul, die mit ihrem Einsatz einen schönen und sportlichen Familiensporttag für Groß und Klein ermöglicht haben.













© Gerhard Pulsin

ASC St. Paul

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge blickt der ASC St. Paul auf die vor kurzem beendete Meisterschaftssaison 2023/24 zurück. Am Ende reichten 66 Punkte "nur" für den Vizemeistertitel und nicht für den heiß ersehnten Aufstieg in die 1. Klasse. Auch die Challenge beendete die Meisterschaft - punktegleich mit dem ASV St. Margarethen - auf dem 2. Platz. Die neue Saison beginnt zwar erst Anfang August, die Vorbereitungen für die neue Saison laufen aber bereits.

Zum Abschluss der Saison bedankt sich der Verein bei allen Spielern und dem gesamten Trainerteam für ihren leidenschaftlichen Einsatz, bei den treuen Fans sowie Sponsoren und Gönnern, die alljährlich einen unverzichtbaren Beitrag leisten. Besonderer Dank ergeht an die Mitarbeiter des Bauhofes der Marktgemeinde St. Paul für die tatkräftige Unterstützung und an das Kantinenteam Lisi und Claudia mit allen fleißigen Helfern.

Wir freuen uns auf die neue Saison und den Derbys gegen ASV St. Margarethen, FC Frantschach und SV Maria Rojach.



Rabenstein Berglauf feiert Jubiläum

Bereits zum 20. Mal veranstaltete die Laufgemeinschaft St. Paul am 5. Mai den Rabenstein Berglauf. Bei idealen Bedingungen starteten zunächst die Walker und 30 Minuten später die Läufer auf die 10,5 Kilometer lange Strecke. Ausgehend vom Gasthaus Poppmeier verlangten die 600 Höhenmeter zur Ruine Rabenstein den Teilnehmern alles ab – es sollte aber zum wahren Erfolgslauf für den heimischen Verein werden.

Im Bewerb der Frauen siegte Lokalmatadorin Sabrina Streit (LG St. Paul) mit einer Zeit von 58:17 Minuten souverän vor Lena Kues (VST Völkermarkt) und Kärntens Lauflegende Ulrike Striednig (LAC Klagenfurt). Bei den Herren führte Mario Poinsitt mit einer Zeit von 50:44 Minuten einen Dreifachsieg an – dicht gefolgt von seinen Vereinskollegen Hannes Kitz und Christoph Gutsche. Die zwölf Starter der LG St. Paul erklommen insgesamt zehn Mal das Siege-



Das erfolgreiche Trio der LG St. Paul.

spodest. Leon Fugger (Jahrgang 2013, Klagenfurt) war der jüngste Teilnehmer, Benno Linzer (Jahrgang 1944, LAC Wolfsberg) der Älteste. Neben gut gefüllten Startsackerl gab es das rot gepunktete Berglauftrikot für die Schnellsten, spezielle Trophäen für die Klassenbesten und eine abschließende Verlosung mit wertvollen Preisen. Sportreferent Michael Pirker, der auch selbst tapfer die Strecke bewältigte, bedankte sich mit einem Erinnerungsgeschenk aus Holz bei der Familie Wasner, die seit nunmehr knapp 30 Jahren unermüdlich Laufveranstaltungen mit viel Liebe und Herz organisiert.

Krav Maga - Selbstverteidigung für Kinder

Krav Maga ist ein einfaches und äußerst wirkungsvolles Selbstverteidigungssystem, das auf instinktive Bewegungen, praktische Techniken und wirklichkeitsnahe Trainingsszenarien setzt. Es wurde gezielt für die effiziente Verteidigung im Notfall entwickelt, wobei keine Vorerfahrung und auch keine körperlichen Voraussetzungen wie z. B. Kraft oder Ausdauer notwendig sind.

Mehr Selbstsicherheit und Beweglichkeit, dazu Schnelligkeit und Fitness, das sind Ziele von Krav Maga. Es ist reine Selbstverteidigung und keine Kampfkunst oder Kampfsport. Ausbilder Raimund Zuber und sein Team bringen den Jungen und Mädchen spielerisch und kindgerecht bei, wie sie Gefahrensituationen einschätzen und sicher meistern können. Das Training eignet sich für Kinder ab 8 Jahren, Anfänger wie Fortgeschrittene können jederzeit einsteigen. Jeden Donnerstag findet in der Zeit von 16.30 bis 17.30 Uhr in der Volksschule Jakling ein Kindertraining statt.





Informationen und Kontakt:

Krav Maga Wolfsberg | Leiter Raimund Zuber Jakling 130 | 9433 St. Andrä | Tel. 0680/233 21 40 Facebook: www.facebook.com/KravMagaWolfsberg

Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul

Am 23. März fand das traditionelle Jahreskonzert der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul statt. Kapellmeister Adi Streit führte mit seinen 50 Musikern ein anspruchsvolles Konzertprogramm auf. Von modernen Klängen über Konzertmärsche bis zu heimatlichen Klängen war für alle Geschmäcker etwas dabei.

An diesem Abend wurden zahlreiche Musiker für herausragende Leistungen geehrt: Sophie Spöttling erhielt das Junior Leistungsabzeichen, Romana und Emilia Theuermann das JMLA in Bronze sowie Andreas Streit das JMLA in Gold. Für ihre langjährigen Verdienste um die Blasmusik wurden Jürgen Theuermann (15 Jahre), Markus Altreiter, Rene Spöttling und Michael Zernig (25 Jahre) sowie Josef Grün (50 Jahre) mit Verdienstabzeichen ausgezeichnet.

Beim Konzertwertungsspiel der Region Unterkärnten am 28. April in Frantschach-St. Gertraud erreichte die ATK in der Leistungsstufe B mit beachtlichen 89,92 Punkten den zweiten Gesamtrang. Nur wenige Tage später erfolgte der traditionelle Weckruf am 1. Mai, diesmal in der Region St. Paul Nord. Zahlreiche Stationen versorgten die Musiker entlang der Strecke mit Getränken und Imbissen. Dafür ein herzliches "Vergelt's Gott" an die Bevölkerung. Abschließend wurde das Maibaumaufstellen vor dem Rüsthaus der FF St. Paul musikalisch umrahmt.





Die Musiker der ATK St. Paul bedanken sich bei allen Zuhörern für die anhaltende Unterstützung und würden sich freuen, Sie bei einem ihrer zahlreichen Auftritte begrüßen zu dürfen.

Liederabend des MGV Granitztal

Unter dem Motto "Wo sein denn die Weglan..." stand der Liederabend des MGV Granitztal am 11. Mai in der Aula der Volksschule Granitztal. Obmann Otto Oberländer konnte als Ehrengäste unter anderem Bürgermeister Stefan Salzmann, die Vizebürgermeister Stephan Lippitz und Adolf Streit, Ortspfarrer P. Petrus Tschreppitsch OSB, St. Andräs Bürgermeisterin Maria Knauder sowie viele Sängerfreunde und Ehrenmitglieder begrüßen.

Unter der Leitung von Margit Obrietan wurde dem Publikum ein abwechslungsreiches Programm präsentiert, durch das Sprecher Hansi Lippitz führte. Für musikalische Auflockerung

sorgten Anna Theuermann (Harfe), Sebastian Gritsch und Christian Theuermann (Harmonika) sowie das Quintett des MGV unter der Leitung von Gerhard Gritsch. Beim Abschlusslied des offiziellen Programms wurden die Sänger von Desiree Deiser, Anna Kienzer und Margit Obrietan unterstützt.

Im Beisein der Gauobmannstellvertreter Martina Schleinzer und Egon Britzmann wurden an diesem Abend auch nachfolgende Sänger für ihre Sängertreue geehrt: Herbert Stückler (10 Jahre) sowie Hans Schuschnig, Willibald Kainbacher sen. und Franz Stroißnig (40 Jahre).

Anschließend fand der frühsommerliche Abend seinen geselligen Ausklang. Dafür ein herzliches Dankeschön an das fleißige Thekenpersonal.





Gemischter Chor St. Paul

Der Gesangsverein wurde 1863 als Männergesangsverein gegründet und ist seit 1957 als Gemischter Chor in St. Paul wirkend. Zwar etwas ruhiger, wird der Verein das kulturelle Leben in der Marktgemeinde auch dieses Jahr wieder musikalisch mitgestalten. Geprobt wird jeden Donnerstag im Bildungscampus St. Paul. Auf diesem Wege bedanken sich die Sängerinnen und Sänger für die bisherige Unterstützung, Treue und Verbundenheit – besonderer Dank allen Sponsoren, Freunden und Familien.

Vor kurzem wurde Albine Wagner von Bezirksobmann Karl Schwabe mit dem Goldenen Ehrenzeichen des Kärntner Bildungswerkes



ausgezeichnet. Die begeisterte Sängerin war über Jahrzehnte eine musikalische und organisatorische Stütze des Chors und als Notenwartin sorgte sie dafür, dass altes Liedgut gepflegt werden konnte.

30 Jahre Mostbarkeiten

Produzenten, Ehrengäste, Freunde und Wegbegleiter fanden am 4. und 5. Mai den Weg zur diesjährigen 30. Mostbarkeiten-Messe zum Zogglhof. Obmann Hans Köstinger blickte im Rahmen der Eröffnung auf die Erfolgsgeschichte des Vereins Mostbarkeiten zurück. Drei Jahrzehnte geprägt von Regionalität, Nachhaltigkeit und Gemeinschaft. Musikalisch umrahmt wurden die Feierlichkeiten vom Bläserquartett der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul unter der Leitung von Kapellmeister Adolf Streit.



Veränderungen waren und sind der wesentliche Motor einer erfolgreichen Organisation – so auch beim Verein Mostbarkeiten. Die größte Stärke ist dabei die Anzahl an Menschen, die ihr Talent einbringen. Mittlerweile sind drei Generationen aktiv eingebunden. Erfahrung und Zeit kommen von der älteren Generation, Innovation, Schwung und Entwicklungsgeist ist die Stärke der im Berufsleben stehenden Generation. Frische sowie ein stetes Lächeln der Jugend sind die Freude aller. Wenn dann auch weiterhin unzählige Gäste, Seminarteilnehmer und Konsumenten auf den Zogglhof kommen, steht einer guten weiteren Entwicklung des Vereins nichts mehr im Wege.



Im Anschluss an die Festansprachen wurden den prämierten Teilnehmern der 30. Alpen-Adria-Verkostung die Urkunden und Preise übergeben. 235 Betriebe haben 1.200 verschiedene Produkte in zehn Kategorien eingereicht. Besondere Auszeichnungen erhielten die Alpen-Adria-Sieger in zehn Kategorien, die Nationensieger in sieben Kategorien sowie die Kärntner Landessieger in zehn Kategorien. Darunter auch zahlreiche Produzenten aus der Marktgemeinde St. Paul.

Prämierte Produzenten aus der Marktgemeinde St. Paul:

Alpen-Adria Sieger: Margit Holzer (Black Garlic Balsamessig)

Kärntner Landessieger: Buschenschank Lippitz (Fruchtsaft Apfelsaft Idared)

Margit Holzer (Fruchtessig Black Garlic Balsamessig)

Familie Theuermann (Beerenobstbrand Vogelbeerenbrand)

Auszeichnungen: Familie Brunner (3x Gold, 1x Bronze)

Sabine David (1x Bronze)

Obstmanufaktur Grün (6x Gold, 3x Silber)

Margit Holzer (3x Gold, 1x Bronze)

Junge Mostbarkeiten (5x Gold, 3x Silber, 1x Bronze) Martina Köstinger (11x Gold, 8x Silber, 6x Bronze) Buschenschank Lippitz (4x Gold, 3x Silber, 3x Bronze)

Christian Nuk (1x Gold)

Familie Reiterer (1x Gold, 1x Bronze) Familie Schaller (1x Silber, 1x Bronze)

Familie Theuermann (5x Gold, 4x Silber, 5x Bronze) Martin Thonhauser (3x Gold, 3x Silber, 2x Bronze)

Familie Veidl (2x Gold, 1x Silber, 1x Bronze)

Maschiner Dial

Alle Preisträger und viele Fotos online unter www.mostbarkeiten.at.

Der Verein Mostbarkeiten dankt allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Auf die nächsten 30 Jahre!





Verein "Benedikt be-Weg-t"

Friedenspilgern auf den Josefsberg

Dem Aufruf der Europäischen Pilgervereinigung "Romea Strata" folgend war die traditionelle Monatswallfahrt im März dem Gebet für Frieden in der Gesellschaft und auf der Welt gewidmet. Ausgehend vom Barockgarten beteten zahlreiche Pilger bis zum Josefsberg hinauf. Die Wortgottesleiter Christian Baumgartner und Maria Wright gestalteten eine bewegende Feier und die Familie Kopp sorgte für die gesangliche Umrahmung.



Start in die Pilgersaison in Reichenfels

Der diesjährige Auftakt des Vereins in eine neue Pilgersaison erfolgte heuer in Reichenfels. Im Sinne "Gemeinsam auf Ostern zugehen" beteiligte sich eine überraschend große Schar an Pilgern. Bei den einzelnen Stationen entlang des Benedikt-Pilgerweges bis zur Kunigunde-Kirche in Bad St. Leonhard waren zwölf Firmkandidaten bei den Impulsen von P. Siegfried Stattmann OSB und Pilgerbegleiter Christian Baumgartner eingebunden.

Pilger- und Kulturreise nach Albanien und Korfu

P. Siegfried Stattmann OSB lud wieder zu einer Reise mit vielen spirituellen, aber auch kulturellen Highlights nach



Albanien mit einem Abstecher auf Korfu ein. Blühende Städte, Bergdörfer, riesige Burganlagen und die verborgene christliche Kultur beeindruckten die Teilnehmer. Das Meer und auch die albanische Küche sowie die Messfeier in der Pauluskathedrale in Tirana waren weitere Höhepunkte.

Viele Events am Benedikt-Pilgerweg in Oberösterreich

Sr. Veronika Binder und Beatrix Dopona organisierten eine österliche Pilgerwanderung vom Stift Steinerkirchen zum Stift Lambach. Eine große Gruppe Senioren mit ihrem Obmann Josef Pühringer "beteten mit den Füßen" von Traun zum Kloster St. Florian und weiter zum Kloster Schlierbach. Letzteres war auch Mittelpunkt der Eröffnung des neuen "Benedikt-Pilgerrundweges Kremstal", der über rund 50 Kilometer durch das obere Kremstal führt.

Die nächsten Pilgertermine:

- 9. bis 11. Juli Rad- und Sternpilgern nach Windischgarsten
- 12. bis 13. Juli Pilgerwanderung von Dravograd nach Nazarje
- 13. Juli Pilgerwanderung zur Weinbergkirche Hl. Benedikt
- 20. Juli Pilgern am Gedenktag der Hl. Margaretha
- 16. August Mondscheinpilgern von Maria Buch nach Kathal/Obdach
- 7. bis 13. September Pilger- und Kulturreise Italien "Spuren des Hl. Benedikt"
- 15. September Pilgergottesdienst mit "Cara Musica", Rektoratskirche Wolfsberg





SICHERHEITSTIPPS FÜR DIE URLAUBSZEIT

Die schönste Jahreszeit ist die Urlaubszeit. Haben Sie schon Ihren Urlaub geplant? Wenn ja, dann steht Ihrer Erholung nichts mehr im Weg. Oder doch? Haben Sie auch daran gedacht, ob Ihr Zuhause während Ihrer Abwesenheit einigermaßen sicher vor Einbrechern ist? Denn, "Langfinger" machen keine Ferien. Nachstehend einige Tipps, was Sie vor der Abreise bzw. im Urlaub bedenken sollten.

VOR DER ABREISE

- **Türen**: Kontrollieren Sie, ob alle Türen (Eingangstür, Kellertür, Garagentor) versperrt sind.
- Fenster: Achten Sie darauf, dass alle Fenster, Kellerfenster, Oberlichten, Balkontür, Dachluken verschlossen sind. Keine Fenster gekippt lassen, auch nicht im Obergeschoß!
- Blide De Stembria Blight / Aprello de
- Garten: Achten Sie darauf, dass alle Aufstiegshilfen wie Leitern, Tische, Sessel weggeräumt sind.
- Wertsachen: Deponieren Sie Wertsachen wie Bargeld und Schmuck im Bankschließfach. Dort sind sie gut aufgehoben. Größere Wertgegenstände sollten fotografiert werden. Überprüfen Sie Ihren Versicherungsschutz!
- Post: Bitten Sie Nachbarn oder Freunde während Ihrer Abwesenheit die Zeitungen vor der Haus- bzw. Wohnungstür zu entfernen und den Briefkasten zu entleeren. Oder richten Sie beim zuständigen Postamt ein Urlaubspostfach ein.
- Nachbarn: Bitten Sie Ihre Nachbarn, während Ihrer Abwesenheit die Augen offen zu halten und hinterlassen Sie die Urlaubsanschrift und Ihre Telefonnummer.
- Papiere: Kopieren Sie sich wichtige Dokumente wie Pass, Führerschein, Zulassungsschein. Notieren Sie sich die Nummern von Bankomat- und Kreditkarten sowie die Hotline für eventuelle Sperren.

AM URLAUBSORT

- Geld und Schmuck: Deponieren Sie Geld und Schmuck im Hotelsafe!
- **Kreditkarten:** Bei Bezahlungen mit Kreditkarten werfen Sie die Belege nicht achtlos weg. PIN-Codes gehören in den Kopf und nicht auf Notizzettel.
- Geldwechsel: Wechseln Sie Ihr Geld nur in Banken und nicht auf der Strasse!
- **Urlaubssouvenirs:** Achten Sie beim Kauf von Urlaubssouvenirs auf die Ausund Einfuhrbestimmungen des jeweiligen Landes.
- Achtung: Nichts für Urlaubsbekanntschaften mitnehmen, Sie könnten unfreiwillig zum Drogenkurier werden!

 $({\sf Tipps}\ {\sf zur}\ {\sf Verf\"{u}gung}\ {\sf gestellt}\ {\sf von}\ {\sf Chefinsp.}\ {\sf Benedikt}\ {\sf Hatzenbichler},\ {\sf Landeskriminalamt}\ {\sf K\"{a}rnten})$



POLIZEI*







m 28. Mai 2024 informierten sich zahlreiche Gemeindebürger:innen der Marktgemeinde St. Paul Aim Lavanttal und der Gemeinde St. Georgen im Lavanttal bei einer gemeinsamen Veranstaltung über Energiegemeinschaften in Form einer Genossenschaft. Die bereits gegründete Energiegenossenschaft St. Andrä - St. Paul wurde von den ortsansässigen Raiffeisenbanken gegründet und verwaltet. Die Abrechnung, Verwaltung und alle weiteren notwendigen administrativen Aufgaben werden von einem Partnerverbund unter der Führung der Raiffeisenbanken vorgenommen. Die Teilnahme ist für alle Gemeindebürger:innen, Betriebe und Landwirte möglich. Sowohl die Besitzer:innen von Erzeugungsanlagen wie Photovoltaik und Wasserkraftwerken, als auch Bürger:innen, die günstiger Strom beziehen wollen, können daran teilnehmen. Vor allem jene Haushalte und Betriebe profitieren davon, die keine Erzeugungsanlagen haben, sondern mit dieser Teilnahme in den Genuss von regionalem, erneuerbarem Strom

kommen, der vor allem preislich weit unter dem Marktniveau liegt. Alle Gemeindebürger:innen profitieren und können an dieser großartigen Gemeinschaft teilnehmen. Erstmalig ist es damit möglich, dass man sogar als Bewohner:in eines Mehrparteienhauses an den Förderungen für Photovoltaikanlagen und den günstigeren Strompreisen teilhaben kann. Bei der sehr gut besuchten Veranstaltung zeigte sich, dass das Thema günstigerer Strom nach wie vor aktuell ist. Bei der anschließenden Diskussion wurden viele Fragen geklärt und es stellte sich heraus, dass niemand nicht davon profitiert. Die beiden Bürgermeister der veranstaltenden Gemeinden gaben ihre positive Einstellung seitens der Gemeinden, aber auch als Privatpersonen zu dieser einzigartigen Initiative für das Lavanttal bekannt.

Nähere Informationen unter:

energie-genossenschaften.at



